

# GEMEINDEBRIEF

Evangelische Kirchengemeinde  
Völklingen-Warndt



Ausgabe 3/2022, August bis Oktober 2022



Foto: Wodicka

Getreide auf einem Feld vor der Ernte



Pfr. Horst Gaevert  
Bild: Privat

# Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Die Sommerausgabe unseres Gemeindebriefes verrät uns, dass trotz Sommerpause in unserer Gemeinde viel los ist. Aber natürlich starten die meisten Veranstaltungen nach den großen Ferien, die in dieser Ausgabe bereits angekündigt werden.

Dankbare Rückblicke auf bereits Erlebtes finden sich darin sowie alles, das immer angekündigt wird und zum Kern des gemeindlichen Lebens gehört: die Gottesdienste, zu denen ich ganz besonders herzlich einlade.

Gottes Segen,

PFARRER HORST GAEVERT

## Inhalt:

Vorwort	2
Andacht	3
Aus dem Presbyterium	4
Vorstellung Pfarrer. i. R. Georg Wißmann	5
Zweiter „Gottesdienst - anders“	6-7
Hilfe in der Ukraine	8
Rastplatz Kirche – Friedenswachen	9
Interreligiöser Dialogkreis	11
Interreligiöses Friedensgebet	
Eröffnung „De Lade“ in Wehrden	12
Sammelaktion in der Gemeinde	13
Bericht Gemeindeversammlung	14-15
Mirjam-Sonntag 2022	16
Konfirmation 2022	17
Jubelkonfirmation 2022	18-19
Herbstferienprogramm Kb 2022	20
Konfirmandenfreizeit Kb	21
Krabbel-Gottesdienst Lu	22
Einladung ökum. Frauenfrühstück	23
Diakoniesammlung 2022	24
Vortrag 1200 Jahr-Feier Völklingen	25
Gemeindefahrt 2022	26-27
Gottesdienst Hubertuszeit	28
Posaunenchor „Claironnez“	29

Veranstaltungen Bartholomäusnacht	30-32
Kindergottesdienste	33
Gottesdienste	34-36
Hier finde ich ...	37
Herbstferienprogramm Lu 2022	38
Kindersecondhand Spielkreis FÜ	39
Mediation des Tanzes	40
FSJ und BFD	41
Ev. Kindergarten Fürstenhausen	42-43
Frauenhilfen	44-45
Krippenausstellung Fürstenhausen	46
Nachruf Kriemhilde Biehl	47
Männerkreis, Vortrag 450 Jahre Bartholomäusnacht	48
Gruppen und Kreise	52-54
Ev. Frauenhilfe Karlsbrunn	56
Kinderseite	58-59
Impressum	60
Adressen, Telefon, Emailadressen	60-61
Förderkreise, Fördervereine, Stiftung	62

# Andacht

## Schlossallee!

Wer kennt nicht das Spiel in dem es Ziel es, alle Straßen zu besitzen, jenen Wettkampf, in dem die wertvollste Straße die Schlossallee ist. Jene Mischung aus Unternehmertum, Risikobereitschaft und gnadenlosem Entscheidungskampf. Am Ende zieht nur noch ein Spieler durch seine Straßen. Zuletzt gehören ihm alle Hotels. Monopoly heißt übersetzt: Eine Stadt: Mono polis. Wer aber weiß, dass diese Monopolis, jene rechtwinklige Anordnung des Spielfeldes einem barocken Vorbild aus der Geschichte entspricht?

Ich meine jene Schlösser, die rechtwinklig angelegt sind, die einen großen Innenhof besitzen, so dass die Räume des Schlosses durchlaufen werden wie eine Straße, wenn alle Türflügel geöffnet sind. In den einzelnen Zimmern wohnen die Mitspieler der Fürstin oder des Fürsten oder gar der Königin oder des Königs. Sie hatten ihre eigenen Zimmer im Schloss, ob es die Spiegel- oder Bernsteinzimmer waren, die Kabinetts oder Salons. Aber angelegt war alles auf die Besitzerin, den Besitzer. Wer das Speißbrutenlaufen beim Würfengang durch das Spielfeld des Monopolyspiels kennt und den dazugehörigen Nervenkitzel, ja nicht auf ein gegnerisches Feld zu kommen, der mag eine Vorstellung davon gehabt haben mit welchen Gefühlen so manche Fürstin, so mancher Fürst durch das Schloss gezogen ist. Auch für sie wohnten in diesem oder jenem Zimmer so mancher Feind. Christinnen und Christen wurden von dem Apostel Paulus einst als Tempel des Heiligen Geistes umschrieben. Wie mag es ihm, dem Heiligen Geist, wohl ergehen, wenn er durch die Räume unserer Seele wandelt und in uns wohnt? Gewiss findet er nicht überall eine freundliche Aufnahme. Ja, manchmal verriegeln wir sogar unsere Zimmer. Aber Gott sei Dank schaut der Heilige Geist nicht mit den Augen des Siegers oder mit den Augen so mancher unbeugsamen Regentin oder Regenten, sondern mit den Augen Jesu: Er wohnt nicht in uns um Besitz von uns zu nehmen. Er schaut nach dem, was verloren ist, um es zu retten. Ein schönes Bild des Apostels Paulus: Der Mensch, ein Tempel des Heiligen Geistes schaut nach dem, was verloren ist, um es zu retten.

Pfarrer Horst Gaevert



Schloss Rheinsberg  
Bild Pfarrer Horst Gaevert

# Aus dem Presbyterium

Dank der Angehörigen von Pfarrer Mohns konnte der gemeinsame Grabstein von Frau Mohns und ihres Mannes, unseres ehemaligen Pfarrers Mohns, nach Ablauf der Ruhefrist auch dank Roland Mollet, zwischengelagert werden. Bald wird er in Erinnerung an die Verdienste für die Ev. Kirchengemeinde Ludweiler aufgestellt werden. Das Presbyterium hat nun einen Platz für den Grabstein bestimmt: oberhalb des Calvin-Hauses in der Nähe der Friedhofsmauer. Über den Zeitpunkt der Stellung des Grabsteins wird das Presbyterium rechtzeitig informieren.

Die 1. Pfarstelle unserer Kirchengemeinde, zu deren Seelsorgebereich Geislautern, Ludweiler und Wehrden gehören, wird im kirchlichen Amtsblatt der Augustausgabe ausgeschrieben werden. Die Bedingung für die Ausschreibung einer 100%-Pfarstelle ist die Zusicherung des Zusammengehens unserer Kirchengemeinde mit der Versöhnungskirchengemeinde Völklingen, entweder in einer Gesamtkirchengemeinde oder in einer Fusion mit Eintritt von Pfarrer Horst Gaevert in den Ruhestand im Jahr 2028, dessen 2. Pfarstelle der Gemeinde, dann nicht mehr besetzt werden wird.

Pfarrer Horst Gaevert



Foto: Lotz

# Vorstellung Pfarrer i. R. Günter Wißmann

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes Völklingen-Warndt!

Mein Name ist Günter Wißmann, ich bin 65 Jahre alt, verheiratet und Vater von zwei Töchtern.

Ich bin als „Ludweiler Bub“ aufgewachsen und habe nach dem Abitur am Warndtgymnasium Evangelische Theologie in Saarbrücken, Kiel, Wuppertal, Bochum und Bonn studiert.

Mein Vikariat absolvierte ich in Remscheid-Neumagen. Als Pfarrer an Berufsschulen war ich 22 Jahre in Solingen (Mildred-Scheel Berufskolleg) und 11 Jahre in Köln (Hans-Böckler-Berufskolleg) tätig.

Aus familiären Gründen (Betreuung unserer Mutter) habe ich mich vorzeitig pensionieren lassen und bin im August letzten Jahres von Solingen nach Ludweiler, Käsbergstraße 12, umgezogen.

Ich übernehme hin und wieder gerne die eine oder andere Vertretung während der Pfarrer-Vakanz.

Ich freue mich auf die Begegnung mit Ihnen und Euch.

Pfarrer Günter Wißmann

Anzeige



**Bestattungs-  
Vorsorge:  
Wichtiger denn je!**

*Wir sind für Sie da:*  
**Susanne Duchene & Team**

Bestattungshaus „Friede“  
DUCHENE GmbH  
Völklinger Str. 33-35  
66333 Völklingen-Ludweiler

im Trauerfall   
**(06898) 41000**

  
SEIT ÜBER 100 JAHREN

[www.friede-duchene.de](http://www.friede-duchene.de)

## Drei Häuschen und die vielen Zuhause: Der zweite „Gottesdienst – anders!“

Die Frau, die oft umzieht. Der aus dem Gefängnis Entlassene, der zu seiner Familie fährt. Die ältere Dame, die nun im Seniorenheim angekommen ist – und doch noch nicht richtig angekommen ist. Die aus der Ukraine geflüchtete Mutter mit ihrem Sohn. – Sie alle kamen im „Gottesdienst – anders!“ am 29. Mai 2022 in der Hugenottenkirche Ludweiler zu Wort. Was Jesus übers Zuhause gesagt hat und welchen Hinweis der Prophet Jeremia zu diesem Thema gibt, wurden zu alledem in Beziehung gesetzt. Zugehört und Anteil genommen an all den Erfahrungen mit dem Zuhause-sein-Wollen haben über 40 Gottesdienstbesucher\*Innen. Ich selbst war eine von ihnen. Aber ich war auch zugleich eine, die sich mit einem kleinen Beitrag an der Gestaltung dieses 2. Gottesdienstes in anderer Art in unserer Gemeinde aktiv beteiligt hatte, war also sozusagen zugleich Geberin und Nehmerin.



Foto: Anne Hüfter

Als Geberin denke ich: Wir können einiges noch besser machen: die Jugendlichen, die kommen, noch stärker ansprechen und im Blick haben. (Zum Beispiel war kein Beispiel eines Jungen oder eines Mädchens unter 18 dabei bei den Zuhause-Beschreibungen!) Oder hinterher noch eine Tasse Kaffee anbieten, weil da alle noch so schön standen und sich unterhielten.

Als Nehmerin finde ich: Es war so still und konzentriert auf eine gute, ganz wohlthuende Art. Man konnte merken, dass hier eine große Nähe war zwischen „Verkündigung“ und uns, den Leuten in den Bänken (oder auch am Altar, als jeder seine Heimat-Beschreibung als Häuschen baute).

Die Musik von Organistin und den drei Bläsern (dem Hector-Trio) oben von der Empore gab der Stunde Glanz und Freude. Am schönsten aber war, dass viele durch die Eingangstür kamen und Platz nahmen. Zusammen mit vielen Gottesdienst feiern an einem normalen Sonntag, das ist etwas, das ich sonst zurzeit oft vermisse.



Foto: Anne Hütter

Der nächste „Gottesdienst – anders!“ lädt am 31. Juli um 11.00 Uhr in die Kirche Karlsbrunn ein.

Das Thema ist: „Sommer! – Sich mal fallen lassen...“

Anne Hütter



Foto: Lotz

# Hilfe in der Ukraine

In den vergangenen Monaten haben wir mithilfe vieler Freiwilliger, Bekannter und Freunde einen geringen, aber erfolgreichen Beitrag zu den Zuständen in und rund um das Grenzgebiet der Ukraine leisten dürfen. Durch eine Hilfsaktion schafften wir es allein durch die enorme Spendenbereitschaft der Menschen in der Umgebung sowie der Bereitstellungen von Fahrzeugen durch Autovermietungen und Autohäuser, insgesamt 9 Transporter, welche mit Warengütern aller Art beladen waren, an die polnisch/ukrainische Grenze zu bringen. Hier konnten wir in Gänze Nahrungsmittel, Babynahrung und Babyausstattungen, Kleidung, Hygieneartikel und Medikamente an die Orte bringen, wo es am dringendsten gebraucht wurde. Die Spendenbereitschaft für dieses soziale Projekt ist hierbei extrem hervorzuheben und beeindruckte uns während der Zeit immer wieder aufs Neue.

So schafften wir es, zusätzlich zu den durchgeführten Transporten eine Art "Kleiderladen" im Pfarrhaus Wehrden zu errichten, wo geflüchtete Menschen Kleidung aller Art, Kindersitze, Kinderwagen etc., kostenfrei erhalten können. Aktuell liegt der Schwerpunkt unseres sozialen Projektes bei der Unterstützung der Personen, die sich in Deutschland befinden. Unsere Spendengelder konnten hier weiter sinnvoll und effektiv eingesetzt werden, beispielsweise bei der Ausstattung mit Einrichtungsgegenständen oder bei der IT-Ausstattung von jungen Studierenden.

Wir möchten uns an dieser Stelle erneut für das Engagement aller bedanken und hoffen, dass wir weiterhin mit dem Projekt vielen Menschen ein Lächeln ins Gesicht zaubern können.

Daria Mohun, Karlsbrunn  
(Siehe auch Gemeindebrief Nr. 2/2022, Seite 5)



## MINA & Freunde



Tabak

# „Rastplatz Kirche“?! – Die Friedenswachen in Ludweiler



Die WhatsApp kam, kaum dass der Krieg angefangen hatte:  
„Lasst uns zusammenkommen!“

Seitdem kommen katholische und evangelische Menschen zueinander, jeden Donnerstagabend um 18.00 Uhr für 20, 30 Minuten vor der Wendalinuskapelle in Ludweiler.

Am Anfang waren es viele, 60 fast. Dann weniger. Aber niemals keiner. Das Glöckchen läutet. Dann ein Lied. Ein Impuls zum Innehalten. Stille. Ein Lied. Beten. Irgendetwas Besonderes, was jemand mitbringt. (Einmal hat ein Kind die Briefftaube seines Opas mitgebracht und am Ende fliegen gelassen.) Oder auch „nur“ die Bitte um Gottes Segen. Ein paar Gespräche, ein Stück auf der Gitarre, ein Lachen. Eine Liste mit „Wer kann etwas für die Flüchtlinge beisteuern?“ Man kann noch eine Kerze anzünden in der Kapelle oder hat es vorher schon getan. Oder muss schnell weg, denn es ist ja mitten in der Woche und der Rest vom Tag braucht einen.



Vielleicht ist das eines der Gesichter von Kirche in der Zukunft:  
kleine Rastplätze zwischen den Dingen des Alltags.

Es ist gut, dass die katholische Gemeinde ein Kirchenmobil hat mit einem aufklappbaren Altar und einer Mikro-Anlage. Es ist gut, dass da Platz vor einer renovierten Kapelle ist, wo man geschützt und schön stehen kann. Aber auch das bräuchte man im Grunde nicht, um Kirche zu leben. Was man braucht, sind Menschen, die etwas Kleines vorbereiten und da sind. Immer. Sich abwechseln, aber zuverlässig. Wenn der Krieg beendet wäre: Wieso sollte man aufhören, sich zu treffen und auf die Bibel zu hören und sich stärken und trösten und ausrichten zu lassen?

Anne Hütter



**Seniorenheim  
Haus im Warndt**

... wie zuhause wohnen



-  familiäre Atmosphäre
-  zentrale, ruhige Lage
-  erfahrenes Pflegepersonal
-  eigene Küche

Zum Kesselbrunnen 2 • 66352 Großrosseln  
Tel. 0 68 98/4 34 24 • [info@haus-im-warndt.de](mailto:info@haus-im-warndt.de)

# Interreligiöser Dialogkreis Völklingen

Der Interreligiöse Dialogkreis, in dem sich seit 16 Jahren Muslime, Aleviten, Christen, Juden und Bahai treffen, hat am 3. Juli zu einem interreligiösen Friedensmahl in den Pfarrgarten von St. Eligius in Völklingen eingeladen.

Eine reichgedeckte Tafel mit allerlei Köstlichkeiten verwöhnte die Gäste.

Das Duo Thomas Alf und Monika Schwanenengel von den Bahai unterhielten die Gäste mit Gesang und Gitarrenklang.

Jonas Mayer am Klavier und ein Saz-Spieler ergänzten das musikalische Programm.

Uschi Malter



Bilder Christian Storb

## Interreligiöses Friedensgebet

Im Rahmen der interkulturellen Woche 2022 lädt der Interreligiöse Dialogkreis Völklingen ein

zum Interreligiösen Friedensgebet

am Mittwoch,

28. September, um 18 Uhr

in die Salimiye Moschee in Wehrden,  
Schaffhauser Str. 8.

In Völklingen leben viele Menschen aus unterschiedlichen Kulturen, die verschiedenen Religionen und Konfessionen angehören. Mit dem diesjährigen Thema „offen geht - Schubladen aufdenken“ möchten wir als glaubende Menschen in einem gemeinsamen interreligiösen Friedensgebet zeigen, dass dies geht.

Uschi Malter



# Herzliche Einladung zur Eröffnung von „De Lade“ in Wehrden!

Foro: Pfarrer Horst Gaevert

Wir freuen uns, Sie zum Besuch unseres Kleiderladens „De Lade“ einzuladen. Sie finden uns im Erdgeschoss des Pfarrhauses neben der Auferstehungskirche in der Ludweilerstraße 60, in Wehrden/Geislauren.

Die Kellerräume sind schön hergerichtet, sodass wir in unserer Gemeinde wieder einen zweiten Kleiderladen haben. Wir werden nicht mehr benötigte Kleider gegen ein geringes Entgelt an Bedürftige weitergeben, und hoffen so dazu beizutragen, dass unsere Gesellschaft noch ein wenig solidarischer und menschlicher wird. Die von uns erbetenen Kleiderspenden können zu den Öffnungszeiten, mittwochs 14.30 bis 18 Uhr und samstags, 9 bis 12 Uhr, abgegeben werden. Wenn sie Fragen haben wenden Sie sich an Gabriele Gaevert, Tel.: 06802-2080641.

Pfarrer Horst Gaevert



Anzeige

## **Rollstuhl- und Rollatorrampen**

**Montage Service**  
**Axel Kurtz** 66352 Großselseln  
Tel. 06809-180 797

**zertifizierter Befestigungstechniker**  
Metallbau und Montage von Baufertigteilen

- **Geländer** • **Treppen**
- **Metallrenovierung und Reparaturen**  
und vieles mehr...



**Besuchen Sie: [www.montageservice-kurtz.de](http://www.montageservice-kurtz.de)**

# Sammelaktionen in der Gemeinde

## Kronkorken und Kunststoff-Getränkedeckel

### **Kronkorken für den Kinder-Hospizdienst Saar**

Seit 2015 sammelt eine Initiative aus Gersweiler und Walpershofen Kronkorken.

Seit 2018 beteiligt sich auch unsere Kirchengemeinde an dieser Sammelaktion.

2021 konnte die Initiative 20 Tonnen Kronkorken beim Schrotthändler abliefern.

Somit konnten 2649,20 € an das Kinder-Hospiz- und Palliativteam Saar übergeben werden.

Seit Beginn ihrer Sammelaktion kamen schon 9600 € zusammen. Ziel des Kinder-Hospizdienst Saar ist es, schwerstkranke Kinder und Jugendliche und deren Familien vor allem zu Hause zu unterstützen. Der Kinder-Hospizdienst Saar will zur Lebensfreude der Kinder und Jugendlichen beitragen



### **Getränkedeckel aus Kunststoff für Poli-Impfungen**

Wir beteiligen uns auch an einer Sammlung von Kunststoffdeckeln und Verschlüssen von Getränkeflaschen und Getränkekartons. Bei Einweg- oder Mehrwegflaschen ist der Deckel für das Pfand entbehrlich. Die Deckel werden an ein Recyclingunternehmen verkauft. Der Erlös wird zur Unterstützung von weltweiten Impfaktionen verwendet. Mit 500 Deckeln ist eine Polio-Impfung finanziert.

Sammeln Sie mit!

Uschi Malter



# Bericht über die Gemeindeversammlung, am Samstag, 25. Juni 2022

TOP 1 Begrüßung, Bericht über die Gemeindegliederarbeit

Pfarrer Gavert begrüßte die Gemeindeglieder und als Gast Herr Pfarrer Klaus Köhler aus Völklingen, der den Gottesdienst vor der Gemeindeversammlung im Wege des Kanzeltausches gehalten hatte.

Sodann berichtete Pfarrer Gaevert über den aktuellen Stand der Gemeindegliederarbeit:

Unserer Kirchengemeinde gehören derzeit 4.660 Gemeindeglieder an. Laut Prognose wird sich die Zahl bis 2030 um 800 verringern.

Allgemein ist auch ein Rückgang der Gottesdienstbesucher zu beklagen. In Erprobung sind alternative Gottesdienste, die jeweils an den 5. Sonntagen eines Monats unter Leitung von Pfarrer i.R. Dienes stattfinden; der nächste ist am 31. Juli in Karlsbrunn.

Pfarrer i.R. Günther Wißmann, der kürzlich nach Ludweiler gezogen ist, konnte für Vertretungen gewonnen werden.

Neu sind auch Familiengottesdienste. Der erste wird am 26. Juni gefeiert. Der Kindergarten Fürstenhausen trifft sich viermal jährlich zum Gottesdienst in der Kreuzeskirche. In Fürstenhausen und Karlsbrunn finden monatlich Kindergottesdienste statt.

Nach dem Ausscheiden von Frau Herth als Küsterin in Karlsbrunn wird Frau Hirschmann am 17. Juli in Karlsbrunn als neue Küsterin eingeführt.

Es treffen sich in der Gemeinde noch vier Frauenhilfen, auch der Männerkreis ist weiterhin aktiv.

Seit dem Weggang von Pfarrer Puschke hat Diakonin Annette Vollmer in Ludweiler den Konfirmandenunterricht verantwortlich übernommen und auch am 26. Mai die Konfirmation in Ludweiler durchgeführt.

Nach der Schließung der Kirche in Naßweiler finden jetzt die dortigen Gottesdienste in der Kirche in Karlsbrunn statt, d.h. in Karlsbrunn wird jetzt an jedem Wochenende Gottesdienst gefeiert.

Die Gemeindeberatung, die ein Gemeinde- und Gebäudekonzept zum Ziel hat, befindet sich in der erfolgreichen Endphase.

Weiterhin werden insbesondere erwähnt: Besuchsdienst in Karlsbrunn und für die Seniorenheime, Jugendarbeit in Karlsbrunn und Ludweiler, Café Gemeindegemeinschaft in Wehrden, Treff junger Erwachsener, Ökumenischer Singkreis Ludweiler, Kleiderladen Ludweiler,

Nach der Auflösung des Posaunenchores hat sich ein neuer Bläserchor gebildet mit dem Namen „Claironnettes“. Er wird von Frau Vicky Psota geleitet.

TOP 2 Kooperation mit der Versöhnungskirchengemeinde Völklingen

Auf Grund zurückgehender Gemeindegliederzahlen und auch mangels Nachwuchses im Pfarrberuf sind die Kirchengemeinden zur Zusammenarbeit aufgefordert; in unserer Region sind dies die Kirchengemeinde Völklingen Warndt mit der Kirchengemeinde Völklingen

Versöhnung. Mögliche Formen wären eine Gesamtkirchengemeinde oder eine Fusion. Dies wird spätestens 2028 erfolgen.

### TOP 3. Sachstand Ausschreibung der 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde

Nach dem Weggang von Pfarrer Puschke soll die Pfarrstelle neu besetzt werden. Siehe auch „Aus dem Presbyterium“ Seite 4.

### TOP 4 Finanzsituation

Zwar sind die Einnahmen wider Erwarten gestiegen, leider sind die Ausgaben aber umso mehr gestiegen. Die Haushaltsplanungen für 2022 belaufen sich in Einnahmen auf 1.644.475 €, die Ausgaben auf 1.867.053 €, was ein Minus von ca. 220.000 € bedeutet. Geht die Entwicklung so weiter, wird in einigen Jahren die Ausgleichsrücklage aufgebraucht sein.

### TOP 5 Gebäude

Projekte, die abgearbeitet wurden bzw. in Arbeit sind:

In Karlsbrunn haben das Gemeindehaus und das Pfarrhaus eine neue Pelletheizung erhalten; die Kosten von ca. 70.000 € werden mit 45% bezuschusst.

Die geplante Innenrenovierung der Hugenottenkirche Ludweiler ist mit ca. 125.000 € veranschlagt. Es liegen hohe Zuschusszusagen vor. Für die Maßnahme ist mit einem Zeitraum von bis zu einem Jahr zu rechnen. Es soll jetzt schnellstmöglich an die Umsetzung gehen.

Vereinshaus Fürstenhausen: Für den Kindergarten liegt von der Stadt Völklingen eine schriftliche Zusage vor, dass der Kindergarten bis zum Umzug in seinem jetzigen Zustand bleiben kann. Wann mit der Fertigstellung des neuen Kindergartens durch die Stadt gerechnet werden kann, ist leider noch nicht bekannt.

Zur Folgenutzung der Kirche in Naßweiler liegt ein Nutzungskonzept vor. Es ist geplant, das Objekt im Wege eines Erbbaurechtes zu übergeben. Wir stehen in Verhandlungen mit dem Musikverein Rheingold in Großbrosseln. Dieser ist sehr interessiert, der Vorstand hat schon zugestimmt. Es muss jetzt noch das Wegerecht geklärt werden, sowie dem Verein eine Aufstellung der laufenden Kosten übermittelt werden. Danach soll eine Mitgliederversammlung des Musikvereins entscheiden.

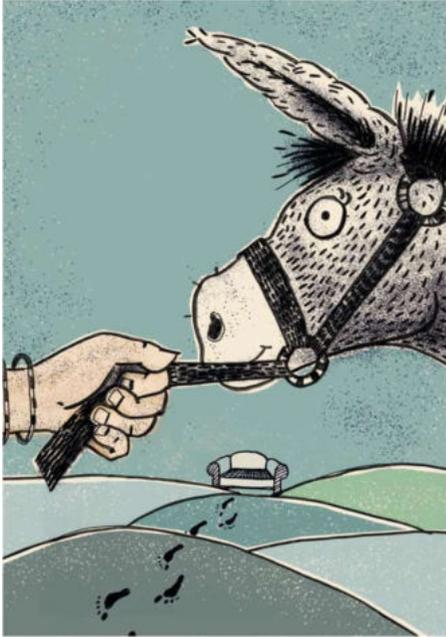
In der Gemeindeberatung ist das Presbyterium intensiv mit den Gebäuden beschäftigt; klare deutliche Ergebnisse liegen noch nicht vor.

### TOP 6 Verschiedenes

Da die Gottesdienste immer schlechter besucht werden, wird angeregt, die Anzahl der Gottesdienste zu reduzieren. Pfarrer Gaevert teilt mit, dass dies im Presbyterium bereits kontrovers diskutiert wurde. Er persönlich lehnt eine Reduzierung der Gottesdienste ab. Auch Herr Röchling warnt vor einer Reduzierung, die Kostenfrage dürfte beim Gottesdienstangebot keine Rolle spielen.

Uschi Malter, Presbyterin

## Mirjamsonntag 2022



### **Abigajil – Initiative ergreifen, 1 Sam 25, 1-42 Gottesdienst: Sonntag 25. 9. 2022, Ev. Kirche Karlsbrunn 9 Uhr**

Abigajil war eine kluge und schöne Prophetin zwischen den Propheten Samuel und Nathan, die trotz der neuen Perikopenordnung bisher weiterhin nicht gottesdienstlich vorkommt. Also ein ideales Thema für den Mirjamsonntag, der als Ergebnis der ökumenischen Dekade (1988-1998) „Kirche in Solidarität mit den Frauen“ im Kirchenjahr auf den 14. Sonntag nach Trinitatis festgelegt wurde, um die Beiträge von Frauen in Kirche und Gemeinde anzuerkennen, damit Frauen besseren Zugang zu Entscheidungsprozessen bekommen und ihr Einfluss bei der Gestaltung von Theologie und Spiritualität gestärkt werde. Frauen aus Kaarst haben das Materialheft zusammengestellt zur Umsetzung in den Gemeinden.

Aus innergemeindlichen organisatorischen Gründen wird in diesem Jahr in der Evangelischen Kirche Karlsbrunn der Mirjamgottesdienst eine Woche nach dem offiziellen Mirjamsonntag gefeiert;

also am Sonntag, 25.9.2022 um 9 Uhr.

Möge uns diese Verlegung zur „Quelle der Freude“ werden.

Eine herzliche Einladung ergeht an alle interessierten Menschen, Frauen, Männer und Jugendliche auch zur Vorbereitungsgruppe und einfach zum Dabeisein.

Für das Vorbereitungsteam

Isolde Böttcher

Tel. 06898 37256

# Konfirmation Ludweiler

Jahrgang 2020-2022

26. Mai 2022

Foto: Fotograf Ulrich



v.l.n.r.: Nick Henkel (Team), Joschka Zuck, Celian Suljic, Emma Decker, Julia Ewert, Lisa Pratt, Leira Sorg, Amelie Losev, Annika Schuler, Johanna Zyzik, Leik Grimm, Emely Schneider, Melissa Ruppert, Leon Sergeev, Jugendmitarbeiterin Diakonin Annette Vollmer, Silas Duchene

---

# Konfirmation Fürstenhausen

Jahrgang 2020-2022

22. Mai 2022

Bild: Karin Klein



v.l.n.r.: Anna Schoepp, Alina Brandt, Pfarrer Horst Gaevvert, Tristan Summkeller, Tessa Summkeller, Max Gebhardt

# Jubelkonfirmation 2022 in der Hugenottenkirche Ludweiler

30 Jubelkonfirmandinnen und -konfirmanden waren dieses Jahr unserer Einladung gefolgt und haben ihre Jubelkonfirmation in einem Gottesdienst gefeiert. Im Mittelpunkt der Predigt stand das Gleichnis vom Verlorenen Sohn. Unter den drei Gleichnissen - vom verlorenen Schaf, verlorenen Groschen und verlorenen Sohn - im 15. Kapitel des Lukasevangeliums ist dieses Gleichnis auf den ersten Blick wohl das simpelste. Und doch führt es auf einen pointierten theologischen Merksatz am Ende hin:

**So sage ich euch, wird Freude sein vor Gott und seinen Engeln über einen Verlorenen, der zur Umkehr findet.**

Wenn man in die Runde hörte, in der die Jubilare sich so über vergangene Zeiten austauschten, dann könnte man das Gleichnis durchaus umbenennen: Das Gleichnis vom verlorenen Konfirmandenspruch zum Beispiel: Wie hieß er noch, wo stand er noch, worum ging es noch?

Oder das Gleichnis vom verlegten Konfirmationsfoto: Warum klebt es im Album nicht an der entsprechenden Stelle?

Das Gleichnis Jesu erinnert an Verlorenes. Es erinnert an die Freude des Wiederfindens. Es erinnert aber vor allem daran, dass die Menschen selbst verlorengehen können. Der Schlusssatz spricht vom Sünder. Von dem, der für den Himmel eigentlich schon verloren war - und nun doch umkehrt, Buße tut und zurückfindet.

Dass die uns, der Kirche, anvertrauten Menschen nicht verlorengehen, das ist wohl das Hauptanliegen des Konfirmandenunterrichtes heute - und ist es vermutlich zu allen Zeiten gewesen: Die jungen Menschen fest zu machen - das heißt ja Konfirmation. Befestigung im Glauben, damit sie im Lauf der Zeit nicht auf der Strecke bleiben, sich im Dickicht des Alltags nicht verstricken und nicht abhandenkommen im Drunter und Drüber des Lebens.

Nicht zu verhehlen aber ist, dass der Kirche unterwegs durch die vergangenen fünf oder mehr Jahrzehnte eine ganze Menge Menschen verlorengegangen ist.

Und jeder und jede wird wohl in seiner/ihrer Biographie Abschnitte entdecken, in der er oder sie zur Kirche, zum Glauben, vielleicht sogar zu Gott selbst - relativ große Distanz eingenommen hat. Man steht mit beiden Beinen im Leben und fühlt sich gut - und überhaupt nicht wie ein Verlorener oder Sünder.

Und ich vermute, dass Gott nichts dagegen hat, wenn es Menschen gibt, die über drei, vier Jahrzehnte ihres Lebens zurechtkommen, ohne ihn in nennenswertem Umfang zu behelligen. Und doch holt er die Menschen im Laufe der Jahre behutsam und bedächtig zu sich zurück. Zeit der langsamen Rückkehr ...

Die Kirche versucht nur, Brücken zu bauen zwischen Mensch und Mensch und Gott und Mensch. Nicht jeder kann diese Brücken beschreiten. Nicht jeder will es.

Aber Jesus spricht ja auch nicht von einer Rückkehr in den Schoß der Kirche, sondern von der Umkehr - und meint damit die Hinkehr zu Gott! Das auf jeden Fall macht uns Jesus im Gleichnis vom verlorenen Groschen deutlich: Jesus redet von Freude! Von Freude über jeden, der umkehrt. Wer sich auf den Weg zurück macht, wird bei Gott mit Freude empfangen!

Diese Freude konnten wir auch in unserem Gottesdienst, den wir gemeinsam am Sonntag Trinitatis gefeiert haben, noch einmal spüren.

Ihre/Eure Ute Decker, Prädikantin

Jubelkonfirmanden Ludweiler



Foto: Ute Decker

---

## Jubelconfirmation Karlsbrunn 2022

Goldkonfirmanden Karlsbrunn



Fotos: Karin Klein

Jubelkonfirmanden Karlsbrunn



# Herbstferienprogramm Karlsbrunn

2. Woche (31.10. bis 04.11.)

Montag, 31.10.2021 von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr

**„Kinderkino- Lustiger Gruselfilm“**

Unkostenbeitrag: 2,00 Euro  
(incl. Getränke und Snack)

Dienstag, 01.11.10. von 17.30 Uhr bis 19.30Uhr

**„Nagelbilder“ ab 8 Jahren**

Unkostenbeitrag: 3,00 Euro (incl. Getränke und Snack)  
(bitte Hammer mitbringen)

Mittwoch, 02.11.2022 von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr

**Window-Color-Bilder**

Unkostenbeitrag: 3,00 Euro  
(incl. Getränke und Snack)

Donnerstag, 03.11.2022 von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr

**Taschen und Geldbeutel aus Moosgummi**



Unkostenbeitrag: 3,00 Euro  
(incl. Getränke und Snack)

Freitag, 04.11.2022 von 17.30Uhr bis 19.30 Uhr

**Brandmalerei ab 8 Jahren**

Ihr könnt ein Holztablett mit einem LötKolben gestalten.  
Unkostenbeitrag: 5,00 Euro

## **Infos und Anmeldung:**

**Alle Veranstaltungen sind für Kinder von 5 bis 12 Jahre und finden im Ev. Gemeindehaus in Karlsbrunn zum Steinberg 5 statt.**

**Eine Anmeldung ist nur schriftlich möglich.**

**Anmeldungen unter: [www.evjugend-vk-warndt.de](http://www.evjugend-vk-warndt.de)**

**Anmeldeschluss: 15. Oktober**

**Weitere Infos: Thomas Diederich Tel.:017672365276**

# Konfirmandenfreizeit in Dreisbach

Die Konfirmandenfreizeit Karlsbrunn führte uns in die Jugendherberge nach Dreisbach.

Zum Thema „Die Schöpfung“ gestalten wir Insektenhotels,



machten ein Umweltquiz,  
eine Natur-Schnitzeljagd,



zeigten den Film:

„Die Entstehung des Lebens“

und als besonderes Highlight eine Drachenbootfahrt auf der Saar.



Bilder  
Thomas Diederich  
Pfarrer Horst Gaever

Die Ev. Kirchengemeinde Vöklingen-Warndt lädt herzlich ein zur

# KRABBEL-GOTTESDIENST

für kleine Kinder mit ihren Familien

Sonntag, 18. September, 11 Uhr



Heilig Abend, 24. Dezember 15 Uhr  
in der Hugenottenkirche Ludweiler

Gemeinsam wird gesungen, gebetet und  
eine biblische Geschichte kreativ entdeckt!



Ihr seid  
-lich eingeladen!

Anschließend sind alle herzlich zu einem kleinen Imbiss in den  
Jugendbereich eingeladen. Wir freuen uns über eine mitgebrachte  
Kleinigkeit zum Essen (Obst, Gemüse...). Kaffee und Tee stehen bereit  
und Waffeln werden frisch gebacken.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Informationen:**

Jugendmitarbeiterin Diakonin Annette Vollmer: 0176 - 2317 4290

# Einladung zum ökumenischen Frauenfrühstück

"Ich aber, Herr, hoffe auf dich und spreche: Du bist mein Gott!  
Meine Zeit steht in deinen Händen".

Mit diesen Worten aus dem 31. Psalm laden wir Sie und Euch ganz herzlich zu unserem ersten Frauenfrühstück - nach langer Corona-Pause - ein.



Die Zeit ist ein seltsames Phänomen. Immer hat der Tag 24 Stunden und doch haben wir den Eindruck, die Zeit würde schneller vergehen als früher. Obwohl die Arbeit weniger und die freie Zeit mehr wird, haben wir das Empfinden, die Zeit würde immer knapper werden. Und das kann uns auch Angst machen.

Mit Geschichten und Erzählungen möchten wir uns an diesem Vormittag dem Thema "Zeit" nähern.

Und vielleicht können uns die Erzählfiguren dabei helfen, darüber gemeinsam ins Gespräch zu kommen.

Termin: **Samstag, 15. Oktober 2022, 09.00 - 11.30 Uhr**

Ort: Kath. Pfarrheim Ludweiler, Spessartstraße 2

Wir würden uns freuen, wieder viele an diesem Vormittag zu einem leckeren Frühstück und einem regen Austausch begrüßen zu können.

Um besser planen zu können bitten wir um Anmeldung bis spätestens 10.10. über das ev. Gemeindebüro (06898 4541) oder das kath. Pfarrbüro (06898 4661).

Ihre/Eure

Ute Decker und Martina Scholer

# Diakoniesammlung 2022

Beilage

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie bitten, die diakonische Arbeit der evangelischen Kirche zu unterstützen.

Das Diakonische Werk an der Saar hat dazu einen Flyer erstellt, der in diesem Gemeindebrief eingelegt ist.

Dieser Flyer informiert Sie über die diesjährige Zweckbestimmung der Sammlung.

Diakoniekirchmeisterin  
Uschi Matler

---

Anzeige



**Bestattungshaus**

**„Pietät“ Deffner**

**Tel.: (0 68 98) 40 02 00**

**[www.bestattungen-deffner.de](http://www.bestattungen-deffner.de)**

**Inhaber: D. Deffner**  
Völklinger Str. 30  
66333 VK-Ludweiler

**Filiale:**  
Karlsbrunner Str. 2 a  
66333 Völklingen

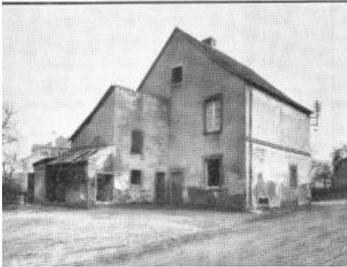
**Verantwortungsvolle Hilfe in schweren Stunden**

**Beratungstermine jederzeit nach telefonischer Vereinbarung,  
sehr gerne auch ganz diskret bei Ihnen zu Hause.**

# Vortrag anlässlich der 1200-Jahr-Feier der Stadt Völklingen

**Am 26.10 um 15 Uhr** wird Wolfgang Lorenz einen Vortrag halten über die 1200-Jahr-Feier von Völklingen im Evangelischen Gemeindehaus in Fürstenhausen, Vereinshausstraße 14. Das Zeigen historischer Fotos und Bilder wird sicherlich ein Bestandteil dieses Vortrages sein: vergangene Bilder, die Geschichte erzählen, Fotografien, die ein Leben wiedergeben, das einmal gewesen ist, nun aber in Vergessenheit geraten ist. Herzliche Einladung zu diesem Vortrag!

Pfarrer Horst Gaevert



Alte Ev. Schule Fürstenhausen



Ev. Gemeindehaus Postkartenausschnitt

---

Anzeige

  
**REDEN**  
MODE UND WÄSCHE  
GEISLAUTERN UND PÜTTLINGEN

# Gemeindefahrt nach Regensburg 2022



Unsere Gemeindefahrt nach Regensburg startete am Donnerstag, dem 30.06.2022, bei strahlendem Sonnenschein mit 30 Personen. Alle Gäste freuten sich auf die besondere Stadt. Wobei wir erst einmal in die wunderschöne Stadt Bamberg fuhren. Dort konnten wir bei einer Stadtführung viele historische Gebäude, den Dom und den traumhaften Rosengarten bewundern. Von dort ging es weiter Richtung Regensburg zu unserem Hotel. Wegen Personalmangels konnten wir dort kein Abendessen bekommen. Deshalb machten wir uns eine Stunde später nochmal auf, fuhren zum 2,5 km entfernten Gasthaus Auer Bräu. Das war für uns ein richtiges Schnäppchen. Wir bekamen einen tollen Platz im Biergarten, und jeder durfte sich etwas aus der reichhaltigen Karte aussuchen. Alle Essen waren sehr lecker und großzügig bemessen. Dort ließen wir nun unsere Abende

zünftig ausklingen. Manch einer von uns machte sich zu Fuß auf die Strecke zum Hotel.

Der 2. Tag begann mit einer sehr interessanten Führung am alten Rathaus. Regensburg stellt ein herausragendes Beispiel eines binneneuropäischen, mittelalterlichen Handelszentrums dar. Die Bausubstanz aus dem 11. bis 13. Jahrhundert bestimmt noch heute das Stadtbild. 2006 wurde Regensburg zum UNESCO Welterbe ernannt. Auch die schönen kleinen Gässchen mit ihren tollen Geschäften, Eisdielen und Cafés haben uns sehr gefallen. Am Nachmittag durften wir bei strahlendem Sonnenschein eine historische „Strudelrundfahrt“ mit dem Schiff auf der Donau erleben. Dabei konnten wir die Stadt mit den dominanten Kirchen, Türmen und Brücken, vom Wasser aus auf uns wirken lassen.



Wir besichtigten die kleine schmucke Wallfahrtskirche „Käppele“. Von dort hatten wir einen traumhaften Ausblick über Würzburg. Nach einer kleinen Stärkung traten wir die Heimreise an.

Jeder Tag begann für uns im Bus mit einer kleinen Andacht und einem Lied. Pfarrer Horst Gaevert und Harry Bayer hatten das übernommen. Vielen Dank! Auch ein herzliches Dankeschön geht an unseren Fahrer Juri, der uns mit viel Geduld und Können durch die vier Tage gebracht hat.

Allen hat es viel Spaß gemacht und wir werden noch lange an die schönen Gespräche und neuen Eindrücke denken.

Der 3. Tag begann mit der Besichtigung des fürstlichen Hauses Thurn und Taxis aus dem 18. Jahrhundert. Das Schloss war ehemals das Kloster St. Emmeram. Auch die wunderschöne Abteikirche im Barockstil und die Schatzkammer konnten besichtigt werden. Nach einer Erholungspause, die jeder in Regensburg selbst gestalten konnte, ging es noch zur Walhalla. Die Gedenkstätte bei Donaustauf - 10 Km von Regensburg entfernt - wurde ursprünglich vom bayrischen König Ludwig I. erbaut. Dort hatten wir eine atemberaubende Aussicht ins Donautal. Vor dem Abendessen besuchten wir einen Gottesdienst der besonderen Art mit viel Gesang in der Evangelischen Kirche St. Lukas in Regensburg.



Fotos: Rose Marie Scherer

Am 4. Tag war Heimfahrt angesagt mit einem Stopp in Würzburg. Auch diese tolle Stadt mit ihrer Residenz, Festung Marienberg und vielem mehr, ist eine Reise wert.

Rose Marie Scherer

# Gottesdienst zur Hubertuszeit

am Sonntag, dem 09. Oktober 2022, 09.15 Uhr  
in der Hugenottenkirche Ludweiler

Hubertusmessen oder -gottesdienste zur Hubertuszeit erfreuen sich wachsender Beliebtheit. Diese Gottesdienste sind dann zumeist gut besucht. "Voller als in der Christmette", so kommentieren manche Besucher.

Auch ich durfte solche Gottesdienste in der Stiftskirche St. Arnual schon feiern und pflege seitdem gute Kontakte zu dem Jagdhornbläsercorps aus dem Köllertal.



Nun ist es mir gelungen, die Bläsergruppe zu uns nach Ludweiler einzuladen und ich hoffe, dass ich nicht nur Gemeindeglieder, sondern auch Jägerinnen und Jäger zu diesem besonderen Gottesdienst begrüßen darf, wenn uns die Jagdhornbläser mit ihren Melodien durch die Liturgie begleiten. Lassen Sie sich überraschen!

Prädikantin Ute Decker

---

## Einiges zur Biographie des Chores:

Als sich im Jahre 1960 vier Jäger aus der Region um den Ort Püttlingen zusammen fanden um das Jagdhorn zu erlernen, war dies weniger der Musik wegen, als der Notwendigkeit gehorchend, sich auf den damals noch recht zahlreichen Niederwildjagden verständigen zu können. Man gründete das Jagdhornbläsercorps Püttlingen. Die Jagdleit- und Wildsignale wurden auf dem Fürst-Pless-Horn geblasen.

Im Jahr 1970 wurde aus dem Jagdhornbläsercorps Püttlingen das heutige Jagdhornbläsercorps Köllertal. Als in diesem Zeitraum auch die Parforcehörner angeschafft wurden, war der Weg zur großen Jagdmusik frei.

Die Hubertusmesse und konzertante Jagdstücke (auch franz. Literatur) gehörten nun zum Programm der immer zahlreicher werdenden Auftritte. Das Bläsercorps besteht heute noch aus 7 Bläsern, die allesamt Jäger sind und sich die Pflege des jagdlichen Brauchtums auf die Fahne geschrieben haben. Die musikalische Leitung hat seit 3 Jahren ein Berufs- Hornist des Staatstheaters Saarbrücken übernommen.

Auch heute im Zeitalter des Handys sind die Bläser des Jagdhornbläsercorps Köllertal noch immer gern gesehener Gast auf zahlreichen Drückjagden. Deshalb gehört auch das „Fürst Pless Horn Blasen“ zum Pflichtprogramm. Freundschaftsblasen und Wettbewerbe sind immer Anlass unter Gleichgesinnten zu weilen und über den Tellerrand hinaus zu blicken.

# Posaunenchor „Claironnez“

Unser neuer Ökumenischer Posaunenchor „Claironnez“ sucht noch Mitspielerinnen und Mitspieler!

Ob es sich um

Posaunen



oder um eine Tuba



oder um Trompeten



oder um ein Euphonium



handelt:

Diese Instrumente stehen Spielerinnen und Spielern bei uns zur Verfügung.

Falls Sie Interesse haben, wieder mit dem Spielen zu beginnen oder neu anfangen zu wollen, rufen Sie die Leiterin unseres Posaunenchores an: Vicky Psota.

Geprobt wird in der Hugenottenkirche stets samstags, 16.30-17.45 Uhr.

Pfarrer Horst Gaevert

# Veranstaltungen zum Gedenken an die Bartholomäusnacht vor 450 Jahren

## **23. August, 18.30 Uhr: Gedenkgottesdienst anlässlich der Bartholomäusnacht**

Wir erinnern uns an die Bartholomäusnacht 1572, als in Paris tausende Hugenotten ermordet und anschließend frankreichweit verfolgt wurden. Der Gottesdienst möchte ein interreligiöses und internationales Zeichen für den Frieden setzen.

Predigt: Pfarrer Patrik Altmeyer (Kath. Pfarrei Heilig Kreuz im Warndt), Pastorin Christiane Puzenat (Paroisse de Courcelles-Chaussy, Partnergemeinde), Jugendmitarbeiterin Diakonin Annette Vollmer (Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt).

Anschließend sind alle zu einem Empfang eingeladen.

Ort: Hugenottenkirche Ludweiler.

Leitung: Jugendmitarbeiterin Diakonin Annette Vollmer

## **24. August, 18 Uhr: Mittwochsaktionen im Sommerprogramm des kirche:mobil!**

KulTour: „Die Bartholomäusnacht“: Es gibt eine Einführung durch die Pat:innen zu dieser für sie oder ihn bedeutsamen Stelle. Anschließend ist Gelegenheit zum Plaudern bei Knabbereien und Getränken.

Ort: Alter Friedhof Ludweiler; oberer Eingang neben Goethestraße 35

Leitung: Kath. Pfarrei Heilig Kreuz im Warndt: kirche:mobil! mit Diakon Chris Storb und Pfarrer Patrik Altmeyer.

## **25. August, 18.30 Uhr: Hey Kirche, was machst du mit meinen Kirchensteuern?**

Schon zur Zeit der Bartholomäusnacht waren Kirche und Staat eng verbunden und dies ist auch heute noch so. Im Zentrum dessen steht die Kirchensteuer.

Ist die Kirchensteuer noch zeitgemäß? Wofür wird sie überhaupt verwendet? Lohnt es sich deshalb aus der Kirche auszutreten? Darüber möchten wir mit Ihnen und unserem Podium diskutieren. Die Moderation übernimmt die Öffentlichkeitsreferentin der Ev. Kirchenkreise an der Saar Rieke Eulenstein. Unsere Gäste sind: Herr Superintendent Christian Weyer, Vorsitzender des Finanzausschusses der EKD und Herr Oliver Kremp-Mohr, Geschäftsführer der Diakonie Saar; die Staatskanzlei und das Finanzministerium des Saarlandes sind angefragt.

Ort: Hugenottenkirche. Leitung: Rieke Eulenstein, Nick Henkel, Annette Vollmer

## **28. August, ab 14 Uhr: Geocaching auf dem Hugenottenwanderweg**

Geocaching ist die Schatzsuche des 21. Jahrhunderts. Finden Sie Stück für Stück mehr Hinweise, lösen Rätsel und folgen Koordinaten, bis Sie den Schatz gefunden haben. Erleben Sie in Kleingruppen einen Teil des Weges, den die Hugenotten auf ihrer Flucht Anfang des 17. Jahrhunderts gegangen sind. Am Ziel steht ein kleiner Imbiss bereit; der Gemeindebus bringt Sie zurück zum Startpunkt. Es gibt verschiedene Startzeiten (14 bis 15 Uhr).

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Start: Warndtweiler. Ziel: Johannes-Calvin-Haus. Dauer: 2-2,5 Stunden.

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung (spontanes Mitwandern ist auch möglich) bei Diandra Burgdörfer (Leitung) unter 0174-5233553.

### **31. August, 19 Uhr: Von Wittenberg bis Fontainebleau**

Was waren Luthers Motive für die Reformation? Warum mussten die Hugenotten fliehen? Wie kam es zur Gründung Ludweilers? Der Vortrag soll all diese Fragen beantworten und einen detailreichen und unterhaltsamen Einblick in die Geschichte der Hugenotten im 16. und 17. Jahrhundert geben. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Ort: Hugenottenkirche. Vortrag und Leitung: Nick Henkel

### **2. September, 18 Uhr: Kinoabend in der Kirche**

Gezeigt wird der Dokumentarfilm "Flucht im Namen Gottes": In Frankreich tobt 1685 zwischen Katholiken und Protestanten ein Krieg im Namen Gottes. König Ludwig XIV. sieht in den Hugenotten eine Bedrohung und veranlasst ihre Verfolgung. Wer nicht zum Katholizismus konvertiert, erfährt Gewalt und Willkür. Die Geschichte der Hugenotten handelt von Flucht und Vertreibung, aber auch von der Hoffnung auf einen Neuanfang in der Fremde (FSK 12). Dazwischen gibt es eine Pause. Der Eintritt ist frei; Getränke, Süßigkeiten, Chips etc. gibt es günstig kaufen.

Ort: Hugenottenkirche. Leitung: Annette Thiriot und Annette Vollmer

### **10. September: Parisfahrt – auf den Spuren der Hugenotten**

Bei einem geführten Stadtrundgang spazieren wir zu den Orten, die für die schrecklichen Ereignisse der Bartholomäusnacht stehen oder an sie erinnern: unter anderem Notre Dame, Rue de Rivoli, Tempel des Oratoriums des Louvre. Zudem ist noch Zeit zur freien Verfügung. Diese Fahrt findet in Kooperation mit der Ev. Akademie im Saarland statt. Wir fahren mit dem Zug (ca. 9 bis 21 Uhr). Kosten: 100 €. Um Anmeldung wird bis zum 21.8. bei der Evangelischen Akademie im Saarland gebeten: 06898/1690755.

Leitung: Dr. Antje Schönwald (Ev. Akademie) und Annette Vollmer

### **11. September, 14–16 Uhr: Offene Kirche mit Führung**

Sie haben die Möglichkeit die Kirche zu besichtigen, an individuellen Turmführungen (im kleinen Turmmuseum bis hoch zu den Glocken) teilzunehmen und mit anderen ins Gespräch zu kommen. Die Führungen sind kostenlos. Anschließend findet eine Schnitzeljagd (organisiert von der Stadt Völklingen) statt, die am Warndt-Ehrenmal endet.

Ort: Hugenottenkirche. Leitung: Nick Henkel und Annette Vollmer

### **14. September, 19 Uhr: Vortrag „Die Bartholomäusnacht 1572“**

Die Eheschließung zwischen der katholischen Margarete von Valois, der Schwester des französischen Königs, und einem der Führer der Hugenotten, Heinrich von Bourbon-Navarra, sollte eigentlich zur Versöhnung und zum Ausgleich zwischen den Konfessionen in Frankreich führen. Doch die Machtkämpfe zwischen den Adelsparteien und der Einfluss der auswärtigen Politik führten zu dem Pogrom an den französischen Hugenotten, bei dem in Paris ca. zwei- bis dreitausend und in ganz Frankreich mehr als 10.000 Protestanten ermordet wurden. Der Vortrag soll die Umstände erhellen, die zu diesem tragischen Ereignis führten, das bis heute noch nicht restlos aufgeklärt ist. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Ort: Hugenottenkirche. Leitung: Alfred Metz

### **17. September, 18 Uhr: Hugenotten-Dinner**

Die Hugenotten brachten nicht nur ihren Glauben nach Deutschland mit, sondern auch eine Vielzahl an Speisen und Getränken. Einige wie Pastetenkuchen, Ragout-fines oder auch Berliner Weiße sind heute noch populär. Freuen Sie sich also auf einen lustigen und spannenden Abend mit 3-Gänge Menü und wunderbarer Unterhaltung. Die Karten für diesen Abend können Sie im Vorfeld im Gemeindebüro oder sofern noch welche verfügbar sind, an der Abendkasse für 15 € erwerben. Diese beinhaltet das Essen und einen Sektempfang zu Beginn der Veranstaltung. Die Getränke müssen separat bezahlt werden.

Leitung: Zoe Duchêne und Nick Henkel

### **23. September, 17-22 Uhr: Reformations-Plenspiel**

Wollten Sie schon einmal Papst sein? Oder wollten Sie schon mal Befehle geben wie ein Kaiser? Dann ist ein Planspiel genau das Richtige. Hier können Sie aktiv in die Rolle der Akteure der Reformation schlüpfen und die Reformation nachspielen.

Am Planspiel können Jugendliche und Erwachsene ab 13 Jahren teilnehmen. In der Hälfte gibt es auch ein gemeinsames Essen. Es sind keine Vorkenntnisse vonnöten.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Ort: Johannes-Calvin-Haus. Leitung: Nick, Diandra, Marc, Chantal, Zoe, Till, Annette...

### **25. September, 15 Uhr: Gottesdienst „Dennoch ist er unser Heiland.“**

...das schreibt Theodor Beza, Calvins Nachfolger in Genf, an du Tillet, nur wenige Wochen nach der blutigen Bartholomäusnacht. Obwohl wir dies grausamen Dinge erlebt haben, obwohl viele von uns ermordet wurden – dennoch vertrauen wir darauf, dass Gott uns nicht los lässt. Mit diesem „dennoch“ drückt Beza eine Grundhaltung vieler Hugenotten und auch einen Grundzug hugenottischer Frömmigkeit aus.

Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem Empfang eingeladen.

Ort: Hugenottenkirche.

Leitung: Prof. Dr. Georg Plasger, Mitglied im Moderamen des Reformierten Bundes



*Sie sind herzlich eingeladen!*

Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt,  
Völklinger Str. 90, 66333 Ludweiler

Jugendmitarbeiterin Diakonin Annette Vollmer:  
0176-23174290 oder [annette.vollmer@ekir.de](mailto:annette.vollmer@ekir.de)

# Kindergottesdienste

Karlsbrunn, Fürstenhausen, Ludweiler

## Kindergottesdienst Karlsbrunn

Unser Kindergottesdienst findet wieder regelmäßig monatlich statt, und wir hoffen, dass Ihr dabei seid. Wir sind immer in Karlsbrunn im Gemeindehaus, Zum Steinberg 5. Eure Eltern bitten wir, diesbezüglich Fahrgemeinschaften zu bilden. Maske bitte nicht vergessen!

Kindergottesdienst heißt:  
Singen, hören, lesen, beten, Gott erfahren, spielen, Spaß haben, lernen, malen, basteln, trinken, knabbern, spenden.

Sonntag, 18. September  
Sonntag, 16. Oktober  
Sonntag, 20. November  
jeweils 10.15 – 11.45 Uhr.

Alle Kinder ab fünf Jahren sind herzlich eingeladen!  
Wir freuen uns auf euch!  
Euer Kindergottesdienststeam

ILKA ETGEN, JOHANN HÜTTER  
& GEORG DIENING

Kontakt: Georg Diening, 06809-91163



## Kindergottesdienst Fürstenhausen

Kreuzeskirche Fürstenhausen

Samstag, 13. August, 11-14 Uhr,  
Samstag, 10. September, 11-14 Uhr,  
Samstag, 08. Oktober, 11-14 Uhr,  
Samstag, 12. November, 11-14 Uhr,

Infos: Gemeindebüro, 06898 - 4541



## Krabbelgottesdienst Ludweiler

Hugenottenkirche Ludweiler

Sonntag, 18. September, 11 Uhr

Im Gottesdienst wird gesungen, gebetet, eine biblische Geschichte entdeckt und kreativ gearbeitet. Anschließend sind alle herzlich zu einem kleinen Imbiss in den Jugendbereich des Johannes-Calvin-Hauses eingeladen. Wir freuen uns über eine mitgebrachte Kleinigkeit zum Essen (z.B. Obst). Getränke, Kaffee und Tee stehen bereit, Waffeln werden frisch gebacken. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt: Annette Vollmer,  
06898 – 439784 oder 0176 - 23174290  
annette.vollmer@ekir.de

# Gottesdienste

## August

Sonntag, 7. August, 9.30  
**Ludweiler**, Feuerwehrhaus, Decker

Sonntag, 7. August, 10.30  
**Wehrden**, Deetz

Samstag, 13. August, 18.00  
**Karlsbrunn**, Decker

Sonntag, 14. August, 10.30 A  
**Fürstenhausen, Decker**

Sonntag, 21. August, 9.15 A  
**Ludweiler**, Diening

Sonntag, 21. August, 10.30  
**Karlsbrunn**, Diening

Dienstag, 23. August, 18.30  
**Ludweiler**, Vollmer  
Gottesdienst zum Gedenken an 450  
Jahre Bartholomäusnacht  
mit anschließendem Empfang

Samstag, 27. August, 18.00  
**Ludweiler**, Gaevert

Sonntag, 28. August, 9.00 A  
**Karlsbrunn**, Gaevert

In den Sommerferien halten wir in der Regel ein paar Wochenenden lang nur zwei Gottesdienste pro Wochenende.

## September

Samstag, 3. September, 18.00  
**Karlsbrunn**, Gaevert

Sonntag, 4. September, 9.15  
**Ludweiler**, Decker

Sonntag, 4. September, 10.30 A  
**Wehrden**, Decker

Sonntag, 4. September, 10.00  
**Petite Rosselle**,  
Gaevert/Chaudey/Folloni/Hoffmann  
ÖK. deutsch-französischer  
Gottesdienst

Samstag, 10. September, 18.00  
**Karlsbrunn**, Gaevert

Sonntag, 11. September, 9.15 A  
**Ludweiler**, Gaevert

Sonntag, 11. September, 10.30 A  
**Fürstenhausen**, Gaevert

Samstag, 17. September, 18.00  
**Wehrden**, Gaevert

Sonntag, 18. September, 9.15  
**Ludweiler**, Wißmann

Sonntag, 18. September, 10.30  
**Karlsbrunn**, Gaevert mit Konfis

Sonntag, 25. September, 15.00  
**Ludweiler**, Bartholomäusgottesdienst  
„Dennoch ist er unser Heiland“,  
Prof. Dr. Georg Plasger

Sonntag, 25. September, 9.00  
**Karlsbrunn**, Mirjam-Gottesdienst  
Boettcher mit Team

# Gottesdienste

## Oktober

Samstag, 1. Oktober, 18.00

**Karlsbrunn**, Diening

Erntedank

Sonntag, 2. Oktober, 10.30

**Ludweiler, Naturfreundehaus**

Erntedank, Decker

Sonntag, 2. Oktober, 10.30

**Wehrden**, Diening

Erntedank

Samstag, 8. Oktober, 18.00

**Karlsbrunn**, Gaevert

Sonntag, 9. Oktober, 9.15

**Ludweiler**, Hubertusgottesdienst

Decker

Sonntag, 9. Oktober, 10.30

**Fürstenhausen**, Gaevert

Samstag, 15. Oktober, 18.00

**Wehrden**, Gaevert

Sonntag, 16. Oktober, 11.00

**Ludweiler**, Familienkirche

Vollmer

Sonntag, 16. Oktober, 10.30

Karlsbrunn, Gaevert

Samstag, 22. Oktober, 18.00

**Ludweiler**, Deetz

Sonntag, 23. Oktober, 9.00

**Karlsbrunn**, Deetz

Sonntag, 23. Oktober, 10.30

**Fürstenhausen**, Deetz

Sonntag, 30. Oktober, 11.00

**Fürstenhausen**, besonderer Gottesdienst „Reformationstag“  
Teamleitung Diening

## November

Samstag, 5. November, 18.00

**Karlsbrunn**, Gaevert,

Sonntag, 6. November, 9.15

**Ludweiler**, Gaevert

Sonntag, 6. November, 10.30

**Wehrden**, Gaevert

Sonntag, 13. November, 10.00

**Karlsbrunn**, Diening mit VDK und Ortsvorsteherin

Volkstrauertag

Sonntag, 13. November, 10.30

**Fürstenhausen**, Gaevert

Volkstrauertag

Sonntag, 13. November, 15.00

**Ludweiler**, Decker & Altmeyer  
Volkstrauertag

Mittwoch, 16. November, 18.00

**Ludweiler**, Decker & Scholer

Buß- und Betttag

Ök. Gottesdienst

Mittwoch, 16. November, 18.00

**Karlsbrunn**, Gaevert

Buß- und Betttag

### ANDERS GESAGT

ERNTEDANK

Gott wickelt seinen Segen ein.  
Als sei es ein Geschenk für jemanden, der ihm am Herzen liegt.  
Sorgsam verpackt er seine Gaben.  
Nicht in Papier, sondern in Farben und Duft.  
So schmückt er die Schöpfung aus  
mit seiner Fantasie.

Apfelblüten zum Beispiel. Zarte Farben an knorrigen Ästen.  
Was vor kurzem noch kahl war,  
erscheint in einem neuen, festlichen Gewand.  
Und wie schön im Spätsommer die Früchte sind.  
Von weitem schon leuchten die Äpfel einem entgegen.  
Später schmiegt einer sich glatt und glänzend in meine Hand. TINA WILLMS

A = Abendmahl

# Gottesdienste

## Familienkirche

### Gottesdienst für Kinder mit ihren Familien

Hugenottenkirche Ludweiler

Sonntag, 16. Oktober, 11.00  
Annette Vollmer

## Seniorenheime

### Haus im Warndt, Großrosseln

Donnerstag, 8. September, 16 Uhr  
Decker

Donnerstag, 10. November, 16 Uhr  
Decker

### Haus Emilie, Wehrden

Freitag, 9. September, 16 Uhr  
Decker

Freitag, 11. November, 16 Uhr  
Decker

### AWO Seniorenzentrum, Ludweiler

Mittwoch, 14. September, 10 Uhr  
Gaevert

## Cura-Med-Klinik, Karlsbrunn

Termine standen bei  
Redaktionsschluss noch nicht fest

## Seniorentagespflege Großrosseln

Dienstag, 23. August, 14 Uhr  
Gaevert

Dienstag, 06. September, 14 Uhr  
Gaevert

Dienstag, 04. Oktober, 14 Uhr  
Gaevert

Dienstag, 18. Oktober, 14 Uhr  
Gaevert



Foto: Lotz

# Hier finde ich ...

## Kirchen



**Evangelische  
Hugenotten-  
kirche**  
Völklinger  
Straße 90  
Ludweiler



**Evangelische  
Auferstehungs-  
kirche**  
Ludweilerstr. 62  
Wehrden /  
Geislautern



**Evangelische  
Kirche  
Karlsbrunn**  
Fröbelweg /  
Jahnstraße  
Karlsbrunn



**Evangelische  
Kreuzeskirche**  
Am Hasseleich  
17  
Fürstenhausen

## Gemeindehäuser & Ev. Akademie



**Johannes-  
Calvin-Haus**  
Völklinger  
Straße 90  
Ludweiler



**Evangelische  
Gemeinde-  
räume**  
Ludweilerstr. 62  
Wehrden /  
Geislautern



**Evangelisches  
Gemeinde-  
zentrum**  
Zum Steinberg  
5  
Karlsbrunn



**Evangelisches  
Gemeindehaus**  
Vereinshaus-  
straße 14  
Fürstenhausen



**Evangelische  
Akademie**  
Ludweilerstr. 60  
Wehrden /  
Geislautern

Fotos: Ev. Kirchengemeinde  
Völklingen-Warratz,  
Gebäudestrukturanalyse und  
Kommunalgemeinde

Die Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt lädt herzlich ein zum

# Herbst-Ferienprogramm für Kinder

Zu den Veranstaltungen vom 24.-28. Oktober in LUDWEILER müssen die Kinder angemeldet werden bei Jugendmitarbeiterin Diakonin Annette Vollmer: 06898 – 43 97 84 oder 0176 – 23 17 42 90.

Die Bezahlung erfolgt bei jeder Veranstaltung vor Ort.

Soweit nicht anders angegeben, finden die Aktionen im Johannes-Calvin-Haus, Völklinger Str. 90, in Ludweiler, statt.



## Montag, 24. Oktober, 14.00-17.00 Uhr: Süßer Nachmittag

Süße Leckereien für Naschkatzen...mmmhhh lecker!

Für Kinder ab 6 Jahren! Kosten: 4€! Mitzubringen: Geschirrtuch!

## Mittwoch, 26. Oktober, 15-17 Uhr: Kegeln

Wir treffen uns direkt in der „Warndtperle“. Nach einigen Versuchen klappt es richtig gut...

Getränke müssen in der Warndtperle gekauft werden.

Für Kinder ab 7 Jahren! Kosten: 3€! Mitzubringen: Saubere Turnschuhe und Geld für Getränke! Ort: Warndtperle Ludweiler, Völklinger Str. 120!



## Freitag, 28. Oktober 10-12.30 Uhr: Drachen bauen

Die genau zugeschnittene, reißfeste TYVEK-Folie wird zuerst bemalt und beklebt, damit der Drachen schön bunt aussieht. Anschließend werden alle Teile zusammengebaut. Inklusive Schnur zum Steigen lassen.



Für Kinder ab 6 Jahren! Kosten: 4€ (inklusive Getränken + Keksen)!

## Mädchen-Power-Tage vom 25. – 27. Oktober 2022

Herzlich eingeladen sind alle Mädchen ab 12 Jahren!

Ort: Kerscher Hof bei Trier

Kosten: 70€

Inklusive: Fahrt (in Kleinbussen), Übernachtung (naja, so viel schlafen wir nicht...), Verpflegung (wir kochen selbst, das wird lecker), Programm (Freundschaft & Liebe, Fotostudio, chillen, Trier...)

Die Anmeldung mit allen Informationen gibt's bei Annette!



## Familienkirche: 16. Oktober, 11 Uhr!

Zu diesem lockeren und bunten Gottesdienst sind alle Kinder mit ihren Eltern eingeladen. Anschließend gibt's ein kostenloses Mittagessen für alle! Eine Anmeldung ist nicht nötig; Informationen gibt's bei Annette!



# Kindersecondhand des Spielkreis Zwergenland Fürstenhausen

Endlich dürfen wir wieder mit gutem Gewissen einen  
Kindersecondhandbasar veranstalten.  
Der Spielkreis Zwergenland Fürstenhausen lädt alle zum  
Kindersecondhand



Am:  
**25.09.2022**

Im:  
**Ev. Gemeindehaus,  
Vereinshausstr. 14, 66333 Völklingen**

Von:  
**14:00 – 16:30 Uhr ein.**



Wer gerne einen Tisch reservieren möchte, kann sich unter:

**0176 72365226**

oder

**zwergenlandfuerstenhausen@gmx.de**

anmelden.

Die Tischgebühr beträgt 10 Euro.

Für das leibliche Wohl wird auch gesorgt sein. Hierzu backen die  
Mütter des Spielkreis Zwergenland die leckersten Kuchen, bieten  
dazu Kaffee, Waffeln, Kaltgetränke und Wiener an. Wer schöne  
Kinderkleidung, Spielsachen oder auch Kinderausstattung für  
kleines Geld sucht, ist hier genau richtig.  
Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Das Spielkreis-Team



# Meditation des Tanzes

## Die Kraft der Symbole

Ich halte die Symbolsprache für die einzige  
Fremdsprache, die jeder Mensch lernen sollte.

*Erich Fromm*

Riten, Gesten und Symbole haben in der Meditation des Tanzes eine große Bedeutung. Der Tanz als wortlose Sprache ist tief verbunden mit der Sprache der Musik. Die Tanzschritte, die Gebärden, die Auswahl der Musik, Takt und Rhythmus, alles steht in einem engen Zusammenhang. Dies kann erspürt werden in der Wiederholung eines Tanzes, in tiefem Eindringen in seine Bedeutung und Aussage – in der Meditation des Tanzes.

### **Leitung**

Beate Hüsslein

Dipl. Dozentin für Meditation des  
Tanzes  
Tanzleiterin für biblischen Tanz

### **Termin**

dienstags (6-mal)  
06.09.; 20.09.; 27.09.; 04.10.; 11.10.;  
18.10.2022  
19:00 Uhr – 20:30

### **Ort**

Johannes-Calvin-Haus  
Völklinger Straße 90,  
Völklingen – Ludweiler

### **Kosten**

48 EUR

### **Anmeldung**

bis 29.08.2022 über die  
Evangelische Akademie im  
Saarland  
Tel.: 06898 – 169622  
E-Mail: buero@eva-a.de



**Wir suchen Dich!  
Für ein Freiwilliges Soziales Jahr oder Bundesfreiwilligendienst  
bei der evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt**

Die Evangelische Kirchengemeinde Völklingen-Warndt ist seit Kurzem als Einsatzstelle für junge Menschen im Rahmen des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) und des Bundesfreiwilligendienstes (BFD) anerkannt.

Wir haben für dieses Jahr einen Platz angemeldet und suchen ab dem 01. September 2022 einen jungen Menschen, der sein Freiwilliges Soziales Jahr oder seinen Bundesfreiwilligendienst in der Kinder- und Jugendarbeit leisten möchte.

Die Aufgaben umfassen die standortübergreifende Mitarbeit in unserer Kinder- und Jugendarbeit, der Konfirmandenarbeit sowie weiteren Aktionen. Auch bei der Planung und Durchführung von Projekten und der Entwicklung neuer Ideen ist die Mithilfe erwünscht.

Wenn Du Interesse hast, dann sende uns Deine Bewerbung zu. Gerne kannst Du auch vorher bei uns vorbeikommen.

Wir freuen uns auf dich!

Für weitere Fragen stehen Herr Pfarrer Horst Gaevert, Vorsitzender des Presbyteriums, unter 0171 4786 309 bzw. [horst.gaevert@ekir.de](mailto:horst.gaevert@ekir.de), Frau Diandra Burgdörfer, Jugendkirchmeisterin, unter 0174 5233 553 bzw. [diandra.burgdoerfer@ekir.de](mailto:diandra.burgdoerfer@ekir.de) und Frau Annette Vollmer, Diakonin und Jugendmitarbeiterin, unter 0176 2317 4290 bzw. [annette.vollmer@ekir.de](mailto:annette.vollmer@ekir.de) zur Verfügung.

Die Bewerbung ist zu richten an:

Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt  
Völklinger Straße 90  
66333 Völklingen  
oder per Mail an [voelklingen-warndt@ekir.de](mailto:voelklingen-warndt@ekir.de)

Das Presbyterium

# Evangelischer Kindergarten Fürstenhausen

## Vorbereitung Kindergarten-Gottesdienste

Nachdem die pandemiebedingten Einschränkungen aufgehoben wurden, möchten wir wieder mit den Kindergarten-Gottesdiensten beginnen. Dazu haben wir uns, gemeinsam mit Herrn Gaevert, die Kreuzeskirche in Fürstenhausen genau angeschaut. Es gab vieles zu entdecken und kennen zu lernen: die Kirche von außen und innen, der Altar, das Taufbecken, das Kreuz, die Decken und noch vieles mehr. Zum Schluss durften wir auch ein paar Töne auf der Orgel spielen. Das hat richtig Spaß gemacht. Da wir uns jetzt in der Kirche richtig gut auskennen, konnten wir den ersten Kindergarten-Gottesdienst, der am 25.05.22 stattfand, gut vorbereiten.



### Kindergarten- Gottesdienst:

An unserem ersten Kindergarten-Gottesdienst waren wir ganz gespannt wie es in der Kirche sein wird. Auch einige Familienmitglieder haben den Gottesdienst besucht. Da Herr Gaevert jede Woche zu uns in die Kita kommt und biblische Geschichten erzählt, sind wir gut vorbereitet. Von der Jesusgeschichte, die im Gottesdienst erzählt wird, haben wir schon gehört und Bilder dazu gemalt. Diese haben wir mit in die Kirche genommen. Auch Lieder, um den Gottesdienst aktiv mitgestalten zu können, haben wir gelernt.



### Ausflug in den Wald und vorbei am Fürstenhof:

Jeden Donnerstag findet ein Ausflug mit unterschiedlichen Zielen statt. Heute ging es in den Wald. Um dorthin zu gelangen, kamen wir an den Tieren vom Fürstenhof vorbei. Die Rinder und Schweine haben uns sehr fasziniert. Wir hatten Glück und konnten sogar eine Fütterung beobachten. Im Wald fanden wir gute Kletterbaumstämme und haben so einiges ausprobiert. Wir hatten einen richtig schönen Vormittag. Ziemlich müde sind wir gegen Mittag wieder im Kindergarten angekommen.



Sandra Jungfleisch  
Fotos: Sandra Jungfleisch

# Frauenhilfen



## Fürstenhausen/Fenne

Monat August - Ferien

Mittwoch, 07. September, 15.30 Uhr  
**Gesprächsnachmittag**

Mittwoch, 28. September, 17.00 Uhr  
**Vorbereitungstreffen der Frauenhilfe**

Mittwoch, 05. Oktober, 15.30 Uhr  
**Wir feiern Erntedank**

Mittwoch, 26. Oktober, 17.00 Uhr  
**Vorbereitungstreffen der Frauenhilfe**

Zu unseren Treffen sind alle Frauen herzlich willkommen.

## Frauenhilfe Fürstenhausen/Fenne

Gemeindehaus Fürstenhausen  
Vereinshausstraße 14  
Jeden 1. Mittwoch im Monat,  
15 bis 18 Uhr

Kontakt: Elke Schneider  
☎ 06898 - 337 50

## Karlsbrunn/Großrosseln

Mittwoch, 10. August, 15 Uhr  
**Spielnachmittag mit Rostwurstessen**

Mittwoch, 14. September, 15 Uhr  
**Geschichten zum Herbst gelesen oder gehört**

Mittwoch, 12. Oktober, 15 Uhr  
**Erntedankfeier mit Ute Decker**

Gern begrüßen wir auch interessierte Frauen aus allen Warndtgemeinden und aus Lauterbach in unserem Kreis.

Wer abgeholt werden möchte, bitte bis 1-2 Tage vorher bei Gabriele Gaevert Tel.: 06802/2080641 melden

## Frauenhilfe Karlsbrunn/Großrosseln

Ev. Gemeindezentrum Karlsbrunn  
Zum Steinberg 5, Karlsbrunn  
Jeden 2. Mittwoch im Monat,  
15 - 17 Uhr

Kontakt: Rose Marie Scherer  
☎ 06809 - 1697 oder 06831 - 43446  
wirosch@t-online.de

# Frauenhilfen



## Ludweiler

Wir dürfen uns wieder treffen und wollen dies tun am:

Mittwoch, 7. September, 14.30 Uhr  
**Wo man singt da lass dich ruhig nieder, denn böse Menschen haben keine Lieder**

Wir wollen uns an diesem Nachmittag ganz dem Singen unserer Lieblings-Lieder widmen  
Mit Ute Decker

Mittwoch, 5. Oktober, 14.30 Uhr  
**Wir feiern Erntedank mit einem gemeinsamen Abendmahl**  
Mit Ute Decker

Mittwoch, 2. November, 14.30 Uhr  
**„Was ist mir heilig!?“**  
Mit Ute Decker

Gottes Segen begleite und behüte Sie

## Frauenhilfe Ludweiler

Johannes-Calvin-Haus Ludweiler  
Völklinger Str. 90

In der Regel außerhalb der Ferien am 1. Mittwoch im Monat.  
Beginn mit Kaffee und Kuchen ab 14.30 Uhr.

Kontakt:  
Hedi Olivier, Tel.: 06898 – 41132

## Wehrden/Geislautern

August 2022 – Oktober 2022

Donnerstag, 18. August, 15.30 Uhr  
**Nachmittag am Sebastian-Riewer-Weiher**  
Treffpunkt direkt am Weiher ab 15 Uhr möglich

Donnerstag, 15. September, 15.30 Uhr  
**Thema wird noch bekannt gegeben**

Donnerstag, 20. Oktober, 15.30 Uhr  
**Thema wird noch bekannt gegeben**

Montag, 24. Oktober, 15.00 Uhr  
**Treffen der Bezirksfrauen**

**Liebe Frauenhilfemitglieder, wegen der noch bestehenden Hygienevorschriften sind leider alle geplanten Veranstaltungen unter Vorbehalt. Ob sie - und falls ja - unter welchen Rahmenbedingungen stattfinden können, wird per telefonischem Rundruf mitgeteilt.**

Bleibt behütet unter Gottes Segen und bleibt gesund. Das wünscht Eure

Hanne Kaufmann

## Frauenhilfe Wehrden/Geislautern

Gemeinderäume der Auferstehungskirche Wehrden, Ludweilerstraße 60  
In der Regel jeden 3. Donnerstag im Monat, 15.30 Uhr.

Kontakt: Hanne Kaufmann  
☎ 06898 - 493 23 91,  
✉ hanne.kaufmann@web.de

# „Krippenausstellung“ in Fürstenhausen

Anfang Januar 2023 ist eine Krippenausstellung im Gemeindehaus Fürstenhausen geplant.

Gezeigt werden sollen Weihnachts-, Fasten- und Osterkrippen.

Bevor nach Weihnachten die Krippen wieder für ein Jahr in der Versenkung verschwinden, möchten wir die Gelegenheit bieten, diese der Öffentlichkeit zu präsentieren. Wir stellen uns vor, die Krippen aller Art – ob industriell gefertigt oder in verschiedenen Handarbeitstechniken hergestellt – auszustellen.

Den Ausstellern entstehen keine Kosten, z.B. für Tischreservierung u.ä.

Im Zusammenhang mit der Ausstellung ist eine kleine Tombola geplant, bei der evtl. eine Krippe der Hauptpreis sein soll.

Eine entsprechende Krippenspende wäre sehr willkommen.

Nähere Einzelheiten erfahren interessierte Aussteller bei Gisa Köhl, Tel.: 06898 31328 (ab 10.08.22) oder gisakoehl@kabelmail.de

Weitere Infos zur Ausstellung werden im nächsten Gemeindebrief bekanntgegeben.

Über eine rege Beteiligung würden sich

die Mitarbeitenden im Förderkreis zur Erhaltung der Kreuzeskirche Fürstenhausen

sehr freuen

Gisa Köhl

Anzeige

## Natursteine aller Art

**Grabkultur:** Grabdenkmäler aller Art, Ornamente, Nachbeschriftung, Erneuerung, Reparaturarbeiten sowie Umarbeitung, Steinreinigung.

**Haus und Garten:** Innen- und Außentreppen sowie Reparaturen, Fensterbänke aus Granit.

### Steinmetz und Bildhauer H. Gökce

Hauptstraße 65, 66127 Klarenthal

Telefon: (06898) 91 22 125

Handy: (0175) 71 74 673

Telefax: (06898) 91 22 126

info@natursteine-halil-goekce.de

www.natursteine-halil-goekce.de



# Kriemhilde Biehl

## Nachruf



Nachruf zum Tode unserer  
ehemaligen,  
ehrenamtlichen Sprecherin der  
Frauengruppe  
„Café Gemeindesaal“

Wenn ein Mensch stirbt, der uns  
nahe gewesen ist, dann kommen  
uns Erinnerungen in den Sinn und die  
Gedanken an die gemeinsame Zeit  
werden wieder lebendig. Wir lernten  
sie als hilfsbereite und  
kontaktfreudige Frau kennen.

Stets hatte sie neue Ideen, welche  
dann auch bald von uns Frauen  
umgesetzt wurden. Ob es nun  
Dienste für die Kirche,  
Besichtigungen, Tagesfahrten,  
Kurzaufenthalte, Weihnachtsbasare,  
gute Ratschläge und vieles mehr  
waren:

Siebzehn Jahre lang begleitete sie  
unsere Gruppe.

Im Jahr 2016 zog sie sich aus  
gesundheitlichen Gründen langsam  
zurück.

Kriemhilde Biehl hat sich für die  
Kirche und für die Gemeinschaft  
unserer Gruppe besondere  
Verdienste erworben. Nun ist sie im  
Alter von 86 Jahren verstorben.  
Wir nehmen Abschied von  
Kriemhilde Biehl und wünschen ihr  
ein gutes Ankommen bei Gott.

Ihr Engagement war vorbildlich.

Annelore Körbel und Doris Gläs

# Männerkreis

Programm August bis November

Mittwoch, 10. August, 19 Uhr

## **Bartholomäusnacht 1572**

Offen für alle Interessierte.

Referent: Alfred Metz

Gemeinderaum der  
Auferstehungskirche  
Wehrden/Geislautern

Mittwoch, 12. Oktober, 19 Uhr

## **Jesus**

Referent: Pfarrer Horst Gaevert

Gemeinderaum der  
Auferstehungskirche  
Wehrden/Geislautern

Mittwoch, 14. September, 19 Uhr

## **Polizeiarbeit im Saarland**

Referent: Rudolf Röchling

Johannes-Calvin-Haus Ludweiler

Mittwoch, 9. November, 19 Uhr

## **Jahresplanung 2023 & Stand der Dinge in der Kirchengemeinde**

Referent: Pfarrer Horst Gaevert

Johannes-Calvin-Haus

---

## 450 Jahre „Bartholomäusnacht“ oder die Pariser „Bluthochzeit“

Zum 450sten Jahrestag der Bartholomäusnacht am 24. August 1572 findet am **10. August um 19:00** Uhr in den Räumen der Auferstehungskirche in Wehrden ein Vortrag zu diesem historischen Ereignis statt.

Die Eheschließung zwischen der katholischen Margarete von Valois, der Schwester des französischen Königs, und einem der Führer der Hugenotten, Heinrich von Bourbon- Navarra, sollte eigentlich zur Versöhnung und zum Ausgleich zwischen den Konfessionen in Frankreich führen. Doch die Machtkämpfe zwischen den Adelsparteien und der Einfluss der auswärtigen Politik führten zu dem Pogrom an den französischen Hugenotten, bei dem in Paris ca. zwei-bis dreitausend und in ganz Frankreich mehr als 10.000 Protestanten ermordet wurden.

Der Vortrag soll die Umstände erhellen, die zu diesem tragischen Ereignis führten, das bis heute noch nicht restlos aufgeklärt ist.

Alfred Metz

# Gottes Segen zum Geburtstag

Dürfen wir aus Datenschutz-Gründen auf der Homepage nicht veröffentlichen



Foto: Lotz

Aufgeführt sind der 80. und ab dem 85. alle Geburtstage der Monate August bis Oktober 2022.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen müssen wir auf die Nennung des konkreten Tages verzichten. Sollten Sie in Zukunft keine Veröffentlichung Ihres Geburtstages im Gemeindebrief wünschen, geben Sie dies bitte im Gemeindebüro bekannt.

# Taufen und Trauungen

Dürfen wir aus Datenschutz-Gründen auf der Homepage nicht veröffentlichen



Foto: Wodicka

## Taufen



Foto: Wodicka

## Trauungen



Foto: Lotz



Foto: epd-bild/Gutmann

## Beerdigungen

Dürfen wir aus Datenschutz-Gründen auf der Homepage nicht veröffentlichen

Monatsspruch  
OKTOBER  
2022

**Groß** und  
**wunderbar** sind deine  
Taten, Herr und Gott, du  
Herrscher über die ganze  
Schöpfung. **Gerecht**  
und **zuverlässig** sind  
deine Wege, du König  
der Völker. «

OFFENBARUNG 15,3

# Gruppen und Kreise

## Kinder und Jugendliche

### Spielkreis Zwergenland

Gemeindehaus Fürstenhausen

Jeden Freitag: 16 Uhr

Kontakt: Anja Schneider

☎ 0176 72365226

### Ökumenischer Kindertreff Großrosseln

Kinder im Alter von 5 - 12 Jahren

Kath. Pfarrheim am Klosterplatz

Dienstag: 17 - 18.30 Uhr

Kontakt: Thomas Diederich

☎ u. 📞 - siehe Adressen, S. 60

### Kinderclub Karlsbrunn

Gemeindehaus Karlsbrunn

Für Kinder im Alter von 5 - 12 Jahren

Donnerstag: 17 - 19 Uhr

Kontakt: Thomas Diederich

☎ u. 📞 - siehe Adressen, S. 60

### Krabbelgruppe in Ludweiler

Johannes-Calvin-Haus Ludweiler

Jeden Mittwoch: 9.30 - 11.30 Uhr

Leitung: Annette Vollmer

☎ u. 📞 - siehe Adressen, S. 60

## Kindergottesdienste

### Kindergottesdienst Fürstenhausen

Kreuzeskirche Fürstenhausen

Samstag, 13. August, 11-14 Uhr,

Samstag, 10. September, 11-14 Uhr

Samstag, 08. Oktober, 11-14 Uhr

Samstag, 12. November, 11-14 Uhr

Kontakt über das Gemeindebüro

### Kindergottesdienst Karlsbrunn

Gemeindezentrum Karlsbrunn

Sonntag, 18. September

Sonntag, 16. Oktober

Sonntag, 20. November

jeweils 10.15 – 11.45 Uhr.

Kontakt: Georg Diening

06809 - 911 63

### Krabbelgottesdienst Ludweiler

Hugenottenkirche Ludweiler

Sonntag, 18. September, 11 Uhr

Kontakt: Annette Vollmer

☎ u. 📞 - siehe Adressen, S. 60

# Gruppen und Kreise

## Kreise Erwachsene

### Treff junger Erwachsener

Für Erwachsene, egal welchen Alters, die gerne mitmachen würden.

Siehe auch Seite 24

Leitung: Christoph Kubig, Petra Stähly & Annette Vollmer

☎ u. 📍 - siehe Adressen, S.60

### Männerkreis Völklingen-Warndt

Auferstehungskirche Wehrden oder Johannes-Calvin-Haus Ludweiler

Jeden 2. Mittwoch im Monat, 19 Uhr

Siehe auch Seite 48

Kontakt:

Hans Ulrich Brück

☎ 06898 – 7229

### Glauben heute! Gesprächskreis und Bibelgesprächskreis

Jede Woche dienstags.

Kontakt: Pfarrer Horst Gaevert

☎ 0171 - 478 63 09

### Computer-Arbeitskreis für Senioren

Gemeinderäume Wehrden

14-tägig, freitags, 10 - 11.30 Uhr.

Kontakt: Martin Skupin

☎ 06898 - 37776

📧 martin.skupin@email.de

### Café Gemeindesaal

Auferstehungskirche Wehrden

Letzter Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr

Doris Gläs, ☎ 06898 – 7 86 83,

Annelore Körbel, ☎ 06834 - 69 889 35

## Sport

### Yoga-Kurs

Gemeindehaus Fürstenhausen

Jeden Dienstag, 19.30 Uhr

Kontakt: Doris Bechtel

☎ 01520 - 2555 837

### Lauffreff

Kontakt: Heidi Körbel-Klein

☎ 0172 - 668 60 14

### Gymnastik

Gemeinderäume Wehrden

Jeden Montag, 10.30 Uhr

Kontakt: Doris Gläs, ☎ 06898 - 786 83



Foto: Lotz

# Gruppen und Kreise

## Diakonie / Besuchsdienste

### **Kleiderladen Ludweiler**

Mittwoch, 14.30 - 18 Uhr

Samstag, 9 - 12 Uhr

Kontakt: Inge Desgranges

☎ 06898 – 4 12 16

### **Kleiderladen „De Lade“**

Pfarrhaus der Auferstehungskirche

Kontakt: Gabriele Gaevert

☎ 06802 – 2 08 06 41

### **Treffen der Bezirksfrauen Wehrden/Geislautern**

Auferstehungskirchen Wehrden

Dreimonatlich montags, 15 Uhr

Kontakt: Hanne Kaufmann

☎ 06898 – 4 93 23 91

✉ hanne.kaufmann@web.de

### **Besuchsdienstkreis Karlsbrunn/Großselseln**

Gemeindezentrum Karlsbrunn

Gemeindehaus Karlsbrunn

Letzter Freitag im Quartal, 9 Uhr

Kontakt: Gisela Flick

☎ 06898 – 4 05 95

### **Ökumenischer Besuchsdienst**

Seniorenheim der AWO Ludweiler

Jeden 2. Montag im Monat, 14.30

Kontakt: Hedi Olivier

☎ 06898 – 4 11 32

## **Frauenhilfen**

Siehe Seiten 44, 45, 56

## **Kreativkreise**

### **Kreativkreis Völklingen-Warndt**

Johannes-Calvin-Haus, Ludweiler

Jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat,

17.30 - 19.30 Uhr

Kontakt: Sieglinde Fries

☎ 06898 – 4 25 70

### **Frauentreff Karlsbrunn**

Gemeindehaus Karlsbrunn

14-tägig, 15 - 17 Uhr

Gespräche und Kreatives

Kontakt: Gertrud Herth

☎ 06809 – 71 61

## **Musik**

### **Singkreis Troubadix**

Gemeindezentrum Karlsbrunn

Proben: Montag, 20 Uhr

Kontakt: Claus Wartenpfehl

☎ 06809 – 1 81 15

### **Ökumenischer Singkreis Ludweiler**

Johannes-Calvin-Haus, Ludweiler

Proben: Montag, 19 Uhr

Kontakt: Sigrid Desgranges

☎ 06898 – 4 19 84

### **Posaunenchor**

Hugenottenkirche Ludweiler

Proben: Samstag, 16.30 Uhr

Kontakt: Vicky Psota

☎ 06898 – 4 24 23

## **Fördervereine / Förderkreise**

Siehe Seite 62

Unser Haus der Begegnung



mit integriertem Trauerkaffee



So individuell wie jeder einzelne Mensch ist, sollte auch die Trauerfeier ganz im Sinne und in Gedenken an die Persönlichkeit des Verstorbenen gestaltet werden.

*Raum und Zeit für Ihre Trauer!*

## Haus der Begegnung

Karlsbrunner Straße 26 | 66333 VK - Ludweiler

**Tel. (06898) 933 933**



*Hier erreichen Sie uns!*

Moltkestraße 19 | 66333 Völklingen

Völklinger Straße 37 | 66333 VK - Ludweiler

...rund um die Uhr für Sie da!

**Tel. (06898) 933 933**

Gluckstraße 7 | 66836 Überherrn

**Tel. (06836) 12 00**

Bergstraße 23 | 66115 SB - Burbach

**Tel. (0681) 99 26 881**

[www.avalon-bestattungen.de](http://www.avalon-bestattungen.de)

# Ev. Frauenhilfe Karlsbrunn

## Gemeinschaftsfahrt der Frauenhilfen und des Männerkreises der evangelischen Kirchengemeinde Völklingen Warndt nach Tholey

In diesem Jahr hatten wir zum ersten Mal eine gemeinsame Fahrt mit dem Männerkreis unserer Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt. Jede Gruppe allein bekommt nicht mehr genügend Teilnehmer für eine Tagesfahrt zusammen. So konnten Alfred Metz, Ulli Brück, Roland Mollet, Rose Marie Scherer und Gertrud Herth genügend Teilnehmer für einen Bus organisieren. Los ging es bei der Firma Baron in Dorf im Warndt, über Großrosseln, Ludweiler und in Geislautern stiegen auch noch Gäste ein.

Für halb Elf war die Führung in der Abteikirche Tholey bestellt. Unsere Gruppe bekam 2 Führer und so konnte jeder gut verstehen was gesagt wurde. Zuerst ging es durch den wunderschönen Klostergarten mit Berichten über die Entstehung und die verschiedenen Stationen des Klosters. Danach in die Benediktinerabtei St. Mauritius selbst. Sie ist die älteste Klosteranlage Deutschlands. Viel hörten wir über die



neuesten Renovierungen der Kirchenfenster von der Künstlerin Dr. Mahbuba Maqsoodi und den 3 Fenstern von Gerhard Richter. Unsere Gruppen nahmen tolle Eindrücke aus der Kirche mit.



Danach ging es zum Mittagessen auf die Schaumbergalm. Die großzügig bemessenen Gerichte schmeckten sehr lecker. Nach

einem Blick in den Landkreis St. Wendel, fuhren wir mit dem Bus weiter zum Freizeitzentrum Finkenrech. Ein besonderes Highlight waren der Rosengarten, der Kräutergarten und der Asiatische Garten. Jeder durfte seine Wege nach Interesse und Können selbst gestalten.

Den Abschluss machten wir in Eppelborn. Bei leckerem Café und Kuchen oder einem tollen Eisbecher ließen wir die Fahrt ausklingen. Wir werden uns sicher noch oft an diesen besonderen Tag erinnern. Ein herzliches Dankeschön an alle Organisatoren dieser gemeinsamen Fahrt Ev. Männerkreis und Ev. Frauenhilfe Völklingen-Warndt. Auch an den Fahrer Gerd Willkomm von der Firma Baron ein Dankeschön. Er hat uns vorbildlich durch alle Umleitungen und engen Straßen gebracht. Mit Gottes Segen werden wir im nächsten Jahr wieder eine Fahrt starten.

Rose Marie Scherer

Bilder Rose Marie Scherer

Wir wünschen allen  
erholsame und  
segensreiche  
**Sommertage!**



Anzeige

## Bestattungshaus Schido & Tomczyk

Inhaber: Friedrich Schido & Thomas Tomczyk  
- Großrosseln, Friedrich-Ebert-Straße 2 -



Seit über 16 Jahren begleiten wir Angehörige in ihrer schweren Zeit nach dem Verlust eines Angehörigen.

Dabei stehen für uns immer die Belange der Hinterbliebenen und der pietätvolle Umgang mit dem Verstorbenen an erster Stelle.

Unserer Philosophie ist einfach:  
*„Wir beraten sie so, wie wir auch gerne in solch einer schweren Zeit beraten werden wollten.“*

Erd-, Feuer-, und Seebestattungen - Ascheausstreung -  
Erledigung aller Formalitäten - Trauerreden - Trauerraum -  
Tätig auf allen Friedhöfen - Überführungen und Vorsorge -



Tag und Nacht dienstbereit: 06809 / 702651



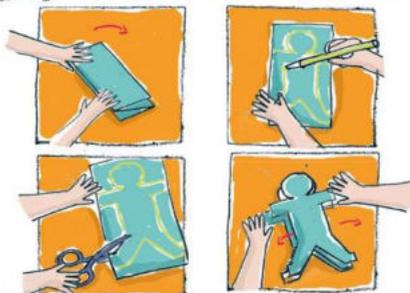
# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

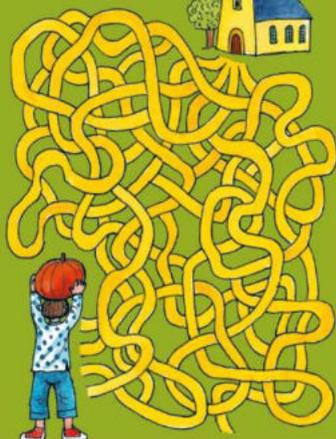
## Papiergirlande

**Du brauchst: DIN-A5-Tonpapiere in verschiedenen Farben, Schere, Klebstoff**

Falte jeweils ein Papier zweimal quer wie eine Ziehharmonika. Streiche fest über die Faltkanten. Zeichne ein Kind darauf. Es kann ganz einfach gemalt sein! Arme und Beine malst du über die Kanten raus. Schneide das Bild aus dem gefalteten Papier aus – von den Kanten her. Jetzt falte das Kind auseinander – die erste Girlande ist fertig! Verfahre genauso mit den anderen Papieren.



Leo möchte einen Kürbis zum Erntedankfest bringen. Welcher Weg führt zur Kirche?



### Das Wunder von Kana

Kennst du die Geschichte von dem Wein-Wunder auf der Hochzeit? Der Wein ging aus während des Festes. Wie peinlich für den Gastgeber! Schade für das fröhliche Fest! Jesus will helfen: „Füllt sechs Eimer mit Wasser und kippt sie in die Weinfässer!“ Als sie den Zapfhahn eines Fasses öffnen, fließt daraus Wein! Warum ist aus Wasser Wein geworden? Jesus erklärt das so: „Gott beschenkt uns mit allen Gaben. Auch dann, wenn wir es nicht glauben. Er sorgt für alle Menschen!“ Den Kindern wird klar: Das ist ein großes Geschenk.

Lies nach im Neuen Testament:  
Johannes 2,1-11

### Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [hallo-benjamin.de](http://hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)  
Auflösung: der dritte Weg von oben





# Kinderseite

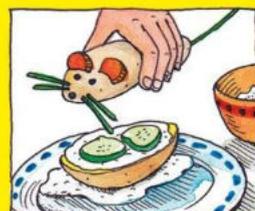
aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Ratespiel Lieblingspeise

Ein Spieler denkt sich sein Lieblingsessen, und die anderen müssen es erraten. Und zwar nur durch Fragen, die mit Ja oder mit Nein beantwortet werden dürfen.

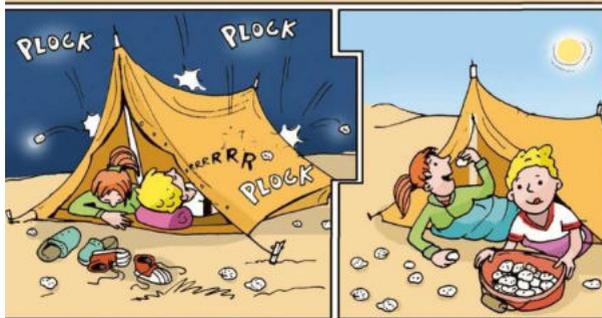
Dabei muss man sich systematisch vortasten und eine Frage nach der anderen stellen. Ein Kind denkt sich Nudeln mit Tomatensauce

aus. Das nächste Kind beginnt zu fragen: „Ist es gekocht?“ – „Ja!“ – „Ist es etwas aus Fleisch?“ Wenn die Antwort „Nein“ lautet, kommt das nächste Kind mit Fragen dran, und so weiter reihum.



## Kartoffelmäuse

Koche eine große längliche Kartoffel mit Schale weich. Ist sie abgekühlt, halbiere sie der Länge nach. Setze die untere Hälfte auf einen Klecks Quark auf deinen Teller und bestreiche sie mit Quark. Schneide Schlitz in die obere Hälfte und dekoriere sie mit Karottenscheiben als Ohren, Schnittlauch als Schnurrbart und Pfefferkörnern als Gesicht. Setze dann die obere Hälfte auf die untere. Guten Appetit!



**Süßigkeiten-Regen:** Was schickte Gott den hungrigen Menschen, die mit Moses durch die Wüste zogen?

## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [hallo-benjamin.de](http://hallo-benjamin.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

Aufzucht: Manna



# Impressum

## Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

HERAUSGEBER: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde  
Völklingen-Warndt

REDAKTION: Heinrich Bayer, Horst Gaevert, Beate Hüsslein, Hannelore  
Kaufmann, Uschi Malter, Friederike Metz, Kirsten Peter-Lauer

V.i.S.d.P.: Horst Gaevert, Vorsitzender des Presbyteriums

AUFLAGE: 4.100

DRUCK: GemeindebriefDruckerei  
Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

KONTAKT: Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde  
Völklingen-Warndt, Völklinger Str. 90, 66333 Völklingen,

E-MAIL: voelklingen-warndt@ekir.de

KONTO: Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt,  
Vereinigte Volksbanken, IBAN: DE88 5909 2000 3030 4200 11

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **1. Oktober 2022**

## Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

### Adressen, Telefonnummern, E-Mail-Adressen

#### Ev. Gemeindebüro in Ludweiler

Völklinger Straße 90,  
66333 Völklingen-Ludweiler  
Bürozeiten: Di u. Fr: 9 - 12 Uhr,  
Mi: 15 - 18 Uhr

 06898 - 45 41 (Peter-Lauer),  
 06898 - 8500733 (von Baronowitz)  
 kirsten.peter-lauer@ekir.de  
 kerstin.von\_baronowitz@ekir.de  
 06898 - 437 62,  
 voelklingen-warndt@ekir.de

#### Pfarrer Horst Gaevert Vorsitzender des Presbyteriums

Hauptstraße 159,  
66333 Völklingen-Lauterbach

 0171 - 4786309  
 horst.gaevert@ekir.de

#### Stellvertr. Presbyteriumsvorsitzender Rudolf Röchling

 06898 - 935645  
 rudolf.roechling@ekir.de

#### Kinder- und Jugendmitarbeiter Thomas Diederich

 0176 - 72365276  
 thomas.diederich@ekir.de

#### Kinder- und Jugendmitarbeiterin Diakonin Annette Vollmer

 06898 - 439784 oder 0176 - 23174290  
 annette.vollmer@ekir.de

#### Prädikantin Ute Decker

 06809 - 1710 od. 0178 - 359 1506  
 u.decker@t-online.de

# Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

Adressen, Telefonnummern, E-Mail-Adressen

<b>Kleiderladen Ludweiler</b> Kontakt: Inge Desgranges	 06898 - 412 16, Völklinger Str. 88 Offen: Mi: 14.30 - 18 Uhr, Sa: 9 - 12 Uhr
<b>Evangelischer Kindergarten</b> Vereinshausstr. 14, 66333 Völklingen-Fürstenhausen Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7 - 17 Uhr Infos: Sandra Jungfleisch	Information, Anrufe, Anmeldungen: mittwochs von 8 - 12 Uhr und 14 - 15 Uhr  06898 - 337 36  vkfuerstenhausen@evkita-saar.de
<b>Hausmeisterin Fürstenhausen &amp; Kusterin Wehrden/Geislautern</b> Anja Schneider	 0176 - 723 65 226
<b>Küsterin Ludweiler</b> Sabrina Hein-Sauer	 06898 - 902 57 76 oder 0170 - 826 39 30
<b>Hausmeister Calvin-Haus</b> Rainer Groß	 0173 - 4941309
<b>Küsterin Karlsbrunn</b> Anette Hirschmann	 06809 - 6170
<b>Hausmeister Gemeindehaus Karlsbrunn</b> Roman Herth	 0151 - 414 084 25
<b>Hausmeister</b> Hans Horst Stuhlsatz	 0157 - 52732540
<b>Kirchengemeinde Völklingen-Warndt</b>	<a href="http://www.evangelisch-im-warndt.de">www.evangelisch-im-warndt.de</a>
<b>Jugend Völklingen-Warndt</b>	<a href="http://www.evjugend-vk-warndt.de">www.evjugend-vk-warndt.de</a>
<b>Konfirmandenarbeit Karlsbrunn</b>	<a href="http://www.ku-karlsbrunn.de">www.ku-karlsbrunn.de</a>
<b>Gottesdienste im Internet</b>	<a href="http://www.evangelische-gottesdienste-saar.de">www.evangelische-gottesdienste-saar.de</a>
<b>Evangelische Kirche im Saarland</b>	<a href="http://www.evangelische-kirche-saar.de">www.evangelische-kirche-saar.de</a>
<b>Telefonseelsorge</b>	<a href="http://www.telefonseelsorge-saar.de">www.telefonseelsorge-saar.de</a>
<b>Ev. Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen</b>	 Großherzog-Friedrich-Str. 37, Saarbr. 0681 - 657 22
<b>Diakonisches Zentrum Völklingen, Café Valz, Schuldnerberatung, Insolvenzberatung, Freiwilligenzentrale</b>	 Gatterstr. 13, Völklingen 06898 - 914 760
<b>Psychosoziale Beratungsstelle für Suchtkranke und Angehörige</b>	 Kreppstr. 1, Völklingen 06898 - 230 16
<b>TKS Ökumenische Sozialstation</b>	 Hausenstr. 68, Völklingen 06898 - 255 11
<b>Telefonseelsorge</b>	 0800 - 111 0 111
<b>Evangelische Akademie im Saarland</b>	 Ludweilerstr. 60, Völklingen-Wehrden 06898 - 169 622
<b>Partnerschaftsausschuss Goma</b> Vorsitzende Barbara Johann	 01577 - 348 76 86  barbara.johann@ekir.de

# Förderkreise, Fördervereine und Stiftung

in der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

<p><b>Förderverein Evangelischer Kindergarten e.V. Fürstenhausen</b></p> <p>Ansprechpartner: Jens Hallerberg ☎ 06898 - 9046825 foerderverein.ev.kiga.fuerstenhausen@gmx.de</p>	<p>Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE89 5905 0101 0067 0513 18 BIC: SAKCDE55XX</p> <p>Verwendungszweck: „Förderung und Unterstützung des Kindergartens“</p>
<p><b>Förderverein zur Erhaltung der Auferstehungskirche Wehrden/Geislautern e.V.</b></p> <p>Vorsitzender und Ansprechpartner: Harald Körbel Am Sender 2, 66265 Heusweiler ☎ 06806 - 9828556 ☎ 06806 - 9828557 ✉ harald_koerbel@yahoo.de</p> <p>Treffen: 1. Freitag im Monat, 19 Uhr Gemeinderäume Wehrden.</p>	<p>Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE40 5905 0101 0380 0036 88 BIC: SAKSDE55XXX</p>
<p><b>Stiftung zur Förderung der ehemaligen Evangelischen Kirchengemeinde Karlsbrunn und ihrer Einrichtungen</b></p> <p>Ansprechpartner: Heinrich Bayer Merlebacher Str. 18 66352 Großrosseln - St. Nikolaus ☎ 06809 – 70 96, ✉: harry-bayer@t-online.de</p>	<p>Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE49 5905 0101 0052 0020 03 BIC: SAKSDE55XXX</p> <p>Verwendungszweck: „Zustiftung“</p>
<p><b>Förderkreis zur Erhaltung der Kreuzeskirche</b></p> <p>Ansprechpartner: Rudolf Röchling In der Olk 3 66333 Völklingen - Fürstenhausen ☎ 06898 - 935645, ✉ rudolf.roechling@ekir.de</p> <p>Treffen: 2. Freitag im Monat, 18 Uhr Evangelisches Gemeindehaus Fürstenhasen.</p>	<p>Evangelische Kirchengemeinde Völklingen-Warndt</p> <p>Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE62 5905 0101 0006 5609 55 BIC: SAKSDE55XXX</p> <p>Verwendungszweck: „Förderkreis Kreuzeskirche“</p>



**Gemeinsam.  
Respektvoll.  
Erfolgreich.**

[www.sparkasse-saarbruecken.de](http://www.sparkasse-saarbruecken.de)

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse  
Saarbrücken**

*Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt*

*Veranstaltungen zum  
Gedenken an die  
Bartholomäusnacht  
vor 450 Jahren*

